

# MOTOnews

 02 / 2023  Preis / Prix CHF 5.-

[www.swissmoto.org](http://www.swissmoto.org)

 **swiss olympic** MEMBER

## MXGP OF SWITZERLAND

presented by



Nachbericht  Seiten 6 – 9

Compte-rendu  Pages 6 – 9




## Highlights

- » **Supermoto Lignières**   
Seiten 16 / 17
- » **FMS GV Ticino**   
AG FMS Tessin   
Pages 24 / 25
- » **Gastropartner**   
Partenaires gastro   
Pages 36 – 40
- » **FMS-Champions am Motofestival**   
Seite 42



### Saisonstart Enduro SM

Début de saison Enduro CS   
Seite 12



## Rolf Enz ...

... ist der neue FMS Sportdirektor   
Seiten 4 / 5

... est le nouveau directeur du sport FMS   
Pages 4 / 5



Das Original  
L'officielle  
L'originale

# FIND US AT THE TRACK

© Jey Crunch



**SAVE THE DATE** | 03+04 JUNI 2023

[www.hoschidays.ch](http://www.hoschidays.ch)



**MX JERSEY TRIGGER**

iXS ist offizieller Bekleidungsanbieter von Mat Rebeaud



@ixsmoto

[ixs.com](http://ixs.com)

# iXS

**hostettler** ag [hostettler.ch](http://hostettler.ch)

# Leserbrief

## Lettre du lecteur

Sehr geehrte Redaktion

Ich möchte es nicht unterlassen, Ihnen zum ersten Teil des Editorials in der Ausgabe No. 3 2022, der Zeitschrift Moto news, einige Gedanken zukommen zu lassen.

Es ist seit einigen Jahren eine Tatsache, dass in kaum einem Motorradmagazin selbstkritische Artikel (meistens Editorials von Chefredaktoren) bezüglich der Problematik von Lärmemissionen von Motorrädern, fehlen darf. Das dieses Thema besonders in den deutschsprachigen Ländern derart hochgekocht wird, ist natürlich auch kein Zufall.

Was mich dabei stört, ist eine grundsätzlich devote Haltung gegenüber den Kreisen die diese ganze politische Brisanz letztlich verursacht haben. Wenn immer zuerst einmal über die sogenannten schwarzen Schafe unter den Motorradfahrern geklagt und damit letztlich vermittelt wird, dass bei einer Bekehrung dieser äusserst kleinen Minderheit die Probleme mit dem politischen links/grünen Milieu geklärt wären, handelt naiv und ohne jede Weitsicht.

Damit wären wir nun beim Kern dieses Konflikts. Die genannten Parlamentarier und Interessensgruppen handeln eben nicht, wie sie vordergründig erklären gegen übermässigen Motorenlärm im Sinne, was wir allenfalls darunter verstehen, sondern verfolgen viel weitreichendere Ziele. Dieses Faktum ist auch in Motorradkreisen nicht genügend präsent und muss endlich klar in seiner ganzen Konsequenz zur Kenntnis genommen werden.

Es bringt also langfristig überhaupt nichts, wenn man im gesamten Verbands- und Händlerwesen dauernd die oben genannte kleine Minderheit zum Sündenbock stempelt und glaubt mit dem politischen Gegner danach eine einvernehmliche Lösung finden zu können. Eine solche Lösung wird es eventuell tatsächlich dereinst geben, nur wird diese dann bestimmt nicht in meinem und wahrscheinlich auch nicht in Ihrem Sinne sein, weil dann eben viel mehr preisgegeben werden muss, als es die Branche zurzeit erkennen kann. Das motorradkritische, politische Lager, wird sich erst zufriedengeben, wenn drastischere Lärmemissionen umgesetzt sind, oder gar der Verbrenner gänzlich der Vergangenheit angehört. Dies alles hat mit den paar «offenen Rohren» nichts zu tun.

Was hier Not tut wäre also nicht, sich in ein kleinliches Rückzugsgefecht einzulassen, bei dem der Sieger bereits jetzt feststeht. Sondern mutig, starke und intelligente Gegenargumente festzusetzen, um diese dann entschieden zu vertreten.

Selber fahre ich eine Ducati Streetfighter V4S Jahrgang 2021 Euro 5. Diese verfügt ab Werk über ein Standgeräusch von 106 dBA. Ich fürchte diese Maschine wird leider in dieser Art, in deutschsprachigen Ländern nicht mehr allzulange auf dem Markt sein.

Der Hauptgrund warum ich in Ihrem Verband Mitglied wurde, ist genau diese Tatsache. Erkennen Sie die wirklichen Absichten des politischen Gegners, lassen wir uns nicht Spalten und schauen Sie dafür, dass hier mit Ausdauer konsequent Gegensteuer gegeben wird.

Besten Dank und freundliche Grüsse

Benedikt Blattmann  
Schützenhausstrasse 12  
6332 Hagendorn III

Bonjour FMS

*Je ne peux pas m'empêcher de vous exprimer quelques réflexions concernant la première partie de l'éditorial de l'édition no. 3-2022 du MOTOnews.*

*C'est un fait depuis plusieurs années qu'il n'y a guère de magazine de moto qui ne puisse se passer d'articles autocritiques (principalement des éditoriaux de rédacteurs en chef) traitant le problème des émissions sonores des motocyclettes. Bien sûr, ce n'est pas un hasard si ce sujet est vivement débattu, en particulier dans les pays germanophones.*

*Ce qui me dérange, c'est une attitude fondamentalement soumise envers les milieux qui sont finalement la cause de toute cette acuité politique. Si vous vous plaignez toujours d'abord du soi-disant mouton noir parmi les motards et que vous faites ainsi passer le message que les problèmes avec le milieu politique gauche/vert seraient éliminés si cette minorité extrêmement petite était convertie, vous agissez naïvement et sans aucune prévoyance.*

*Cela nous amène ainsi au cœur de ce conflit. Les parlementaires et les groupes d'intérêts cités n'agissent pas contre le bruit excessif des moteurs au sens où nous le comprenons, comme ils l'expliquent ostensiblement, mais poursuivent des objectifs beaucoup plus ambitieux. Ce fait n'est pas non plus suffisamment présent dans les milieux motocyclistes et doit enfin être clairement reconnu dans toutes ses conséquences.*

*Donc, à long terme, il ne sert à rien si vous continuez à faire de la petite minorité susmentionnée un bouc émissaire dans l'ensemble des associations et commerçants et à croire que vous pouvez alors trouver une solution à l'amiable avec votre adversaire politique. Il y aura peut-être un jour une telle solution, mais ce ne sera certainement pas dans mon intérêt et probablement pas dans le vôtre non plus, car alors il faudra révéler bien plus que ce que l'industrie peut actuellement reconnaître. Le camp politique critique de la moto ne sera satisfait que lorsque des émissions sonores plus drastiques seront mis en œuvre, ou même que le moteur à combustion appartiendra complètement au passé. Ceci n'a rien à voir avec quelques « tuyaux ouverts ».*

*Donc, il ne faudrait pas ici s'engager dans un petit combat en arrière-plan dont le vainqueur est déjà certain. Mais de manière courageuse pour montrer des contre-arguments forts et intelligents afin de les présenter ensuite de manière décisive.*

*Je conduis moi-même une Ducati Streetfighter V4S, année 2021 Euro 5. Celle-ci a un niveau de bruit d'usine de 106 dBA. Je crains que cette machine ne soit malheureusement pas commercialisée pendant trop longtemps dans les pays germanophones.*

*La principale raison pour laquelle je me suis affilié comme membre à la fédération est précisément ce fait. Reconnaissons les véritables intentions de l'adversaire politique, ne nous laissons pas diviser et veillons que les contre-mesures soient systématiquement prises ici avec persévérance.*

Avec mes remerciements et meilleures salutations

Benedikt Blattmann  
Schützenhausstrasse 12  
6332 Hagendorn III

# Der neue FMS Sport Direktor Rolf Enz stellt sich vor

*Le nouveau directeur du sport FMS  
Rolf Enz se présente*

## Fragen von Willy Läderach an den neuen FMS Sport Direktor Rolf Enz.

**Willy Läderach:** «Wer bist Du?»

**Rolf Enz:** «Ich bin 1966 in Biel/Bienne geboren und Bilingue aufgewachsen. Ich habe drei erwachsene Kinder und lebe mit meiner Lebenspartnerin Barbara in Däniken (SO)».

**Willy Läderach:** «Was machst du beruflich und welchen Sport betreibst du?»

**Rolf Enz:** «Ich bin diplomierter Kaufmann und seit 20 Jahren selbständiger Headhunter. Dieses Jahr besuche ich zusätzlich das CAS in Sportmanagement (Hochschule für Sport Magglingen, Uni Fribourg/Lausanne). Dazu unterstütze ich seit mehreren Jahren verschiedene Sportler im Bereich von Karriereplanung und Marketing.

Sportlich gesehen bestritt ich als junger Mann die FMS Schweizer Motocross Meisterschaft und fuhr zusätzlich Rennen in Neuseeland und den USA. Nach einer langen Pause fand ich 2012 zu meiner alten «Töff-Passion» zurück und löste eine Lizenz zur Schweizer Enduro Vet. Meisterschaft. Ich gewann seither zwei Mal den Titel, zwei Mal den Vizetitel und belegte fünf Mal Rang drei. Ich bestritt auch die Six Days-Team Weltmeisterschaft in Italien, wo ebenfalls Bronze herauschaute. Ein Einsatz an den Six Days in Argentinien musste ich leider verletzungsbedingt aufgeben, die Erfahrung, die blieb. Parallel bestritt ich 2017 die «Red Bull Romaniacs», die ein Teil der Hard Enduro WESS Serie war, wo ich mit Bronze nach Hause kam, sowie 2019 die «XL Lagares» in Portugal.

Insgesamt trage ich einen vollen Rucksack an nationalen und internationalen Erfahrungen mit mir herum.»

**Willy Läderach:** «Was sind deine Ziele als FMS Sport Direktor?»

**Rolf Enz:** «Zunächst das kostbare Fundament weiter zu tragen, welches von meinen Vorgängern in vielen Jahrzehnten erarbeitet wurde. Unser Verband hat eine lange Geschichte und ist für unzählige Rennfahrer und Fans ein wichtiger Bestandteil der Sportkultur unseres Landes. Meine Vision ist den sportlichen Aspekt unseres Verbandes ständig weiterzuentwickeln, neuste Trends und Entwicklungen zu verfolgen, nichts zu verpassen und sicherstellen, dass der Verband pro aktiv reagiert. Eine enge Zusammenarbeit mit den Kommissionspräsidenten, Verbandstrainer, aber auch den Rennfahrern sicherstellen, dass wir ein bestmögliches Umfeld zur Verfügung stellen können.

Ich werde neue Strategien anstossen, so dass unser Sport auch weiterhin in der breiten Bevölkerung für positive Eindrücke sorgt. Stichwort «Carbon Zero» ist aktueller denn je. Eine CO<sub>2</sub> Neutralität auf Verbands- und Veranstalterebene wird uns helfen die geeigneten Mittel zu finden.

Ein weiteres zentrales Anliegen ist die Nachwuchsförderung. Wir müssen eine hohe Professionalisierung unserer Strukturen weiterverfolgen, dass sich unsere Piloten auch in Zukunft an der Weltspitze behaupten können. Zudem ist es langfristig erstrebenswert ein nationales, multisportives «Offroad Trainingscenter» in der Schweiz zu errichten.

So oder so, es bleibt viel zu tun. Ich nehme dieses Amt an um etwas zu bewegen und meinem Sport, der mir in meinem Leben so viel gegeben hat, etwas zurück zu geben». |||





**Questions de Willy Läderach posées au nouveau directeur de sport FMS Rolf Enz.**

**Willy Läderach:** « Qui es-tu ? »

**Rolf Enz:** « Je suis né en 1966 à Bienne et je suis bilingue. J'ai trois enfants adultes et je vis avec ma compagne Barbara à Däniken (SO) ».

**Willy Läderach:** « Quel est ton métier et ton sport ? »

**Rolf Enz:** « Je suis diplômé commercial avec plusieurs formations continues et depuis 20 ans je suis Headhunter indépendant. Cette année je vais suivre en plus un CAS en gestion de sportmanagement (Université de Fribourg/Lausanne & Haute école de Sport de Macolin). En outre, depuis plusieurs années, je suis divers sportifs dans le domaine de la planification de carrière et du marketing.



Sur le plan sportif, étant jeune, j'ai participé au championnat suisse de motocross FMS et j'ai également participé au championnat Expert en Nouvelle-Zélande, j'ai pris part à quelques courses amateur aux États-Unis. Après une longue pause, j'ai retrouvé en 2012 ma passion pour la compétition, depuis lors, je participe au championnat Suisse d'enduro vétérans. J'ai remporté deux fois le titre de champion Suisse, deux fois le titre de vice-champion et j'ai terminé cinq fois troisième. J'ai également participé au championnat du monde des ISDE 6days en Italie (bronze). Malheureusement, j'ai dû abandonner ma participation aux six jours en Argentine pour des raisons de blessures, mais l'expérience est restée. En parallèle, j'ai participé à quelques courses Extreme Enduro (2017 « Red Bull Romaniacs » médaillé bronze et en 2019 « XL Lagares » au Portugal), qui faisait partie de la série Hard Enduro WESS.

Dans l'ensemble, j'ai un sac à dos bien rempli d'expériences sportives multidisciplinaires nationales et internationales.»

**Willy Läderach:** « Quels sont tes objectifs en tant que directeur sportif de la FMS ? »

**Rolf Enz:** « Tout d'abord, continuer à étayer les précieuses fondations qui ont été élaborées par mes prédécesseurs au cours de nombreuses décennies. Notre fédération a une longue histoire et est un élément important de la culture sportive de notre pays pour d'innombrables pilotes et fans. Ma vision est de continuer à développer constamment l'aspect sportif de notre fédération, de suivre les tendances et évolutions, de ne rien manquer et de veiller à ce que la fédération réagisse de manière proactive. Travailler en étroite collaboration avec les présidents de commissions, avec les entraîneurs de la fédération, mais aussi avec les pilotes pour garantir que nous puissions offrir le meilleur environnement possible pour faire évoluer nos sports respectifs.

Je vais en outre initier de nouvelles stratégies pour que notre sport continue à susciter des impressions positives dans la population. Le thème « Carbon Zero » est plus pertinent que jamais. La neutralité en carbone au niveau de la fédération et des organisateurs nous aidera à trouver les moyens appropriés.

Un autre objectif central est la promotion des jeunes. Nous devons poursuivre la professionnalisation de nos structures afin que nos pilotes puissent continuer à s'affirmer parmi l'élite mondiale. En outre, il est souhaitable, à long terme, de mettre en place un « centre d'entraînement offroad » national et multi-sportif en Suisse.

Quoi qu'il en soit, il reste beaucoup à faire. J'ai accepté cette fonction pour faire bouger les choses et rendre à mon sport, qui m'a tant donné dans ma vie, une valeur à long terme en retour. » III

# Motocross Festspiele in Frauenfeld! Der MXGP of Switzerland lebt!

## Unbelohntes Engagement und viel Pech von Jeremy Seewer!



**Sepp Betschart:** Nach fast 5 Jahren kehrte der Motocross Weltmeisterschafts Zirkus nach Frauenfeld zurück. Dank den grossen Bemühungen des gesamten OK's mit CEO Willy Läderach an der Spitze die in dieser schwierigen Zeit wie Don Quichote gegen Umweltverbände, Privatpersonen und Neider kämpfen mussten, kamen während des Osterwochenendes insgesamt 18'000 Zuschauer in den Genuss von spektakulären Rennen. Promoter Infront, FIM, FMS und der MRSV Frauenfeld mit total 460 Freiwilligen arbeiteten perfekt zusammen, und machten den Schweizermeisterschafts Parcours Schollenholz WM würdig. Jeremys Bruder Roger führte die Bagger Equipe an und kitzelte aus dem vorhandenen Gelände das absolute Maximum. Für regelmässige MXGP Besucher war es auf den ersten Anblick eher bescheiden, doch täuschte der Eindruck gewaltig! Die Strecke bot alles an Schwierigkeiten und es entwickelte sich im Laufe der Tage eine technisch höchst anspruchsvolle, fordernde Strecke mit vielen Spuren und Linien. Das ergab zahlreiche Überholmanöver, in einer Anzahl die man sonst eher selten sieht an einem Rennwochenende. Die Kompaktheit und Grösse des Geländes ist vielleicht Ansporn für andere Veranstalter, etwas vom Gigantismus der letzten Jahre abzuweichen. In der Königsklasse MXGP richteten sich erwartungsgemäss alle Augen auf Jeremy Seewer, Valentin Guillod und Kevin Brumann.

Die enthusiastischen und lauten und leider einigen «Chaoten» Fans bekamen als Supplement zahlreiche Schweizer Wild Card Piloten zu sehen. Arnaud Tonus, Nicolas Bender, Luca Bruggmann, Loris Freidig, Kim Schaffter, Ramon Keller, Alan Schafer, Robin Scheiben und Xylian Ramella nutzten die einmalige Chance für einen Auftritt auf der Bühne der weltbesten Motocrosser! Seewers Siegeswillen offenbarte sich bereits im Zeittraining, als er niemand Geringerem als WM Leader Jorge Prado (ESP) einen Rückstand von 8/10 aufbrummete. Valentin Guillod und Kevin Brumann agierten anfänglich noch unauffällig, waren aber stets im vorderen Teil der Ranglisten anzutreffen. Bei bestem Rennwetter reihten sich die Piloten zum ersten Lauf an der Startanlage auf. Die Luft vibrierte förmlich als die 40 Fahrer auf die erste Kurve losbrausten. Jorge Prado führte das Feld an und Seewer lauerte an 7. Position. Dann ein riesiger Aufschrei der Zuschauer! Calvin Vlaanderen sprang am 2. Table von links nach rechts und räumte dabei Jeremy Seewer in der Luft ab. Seewer crashte hart und musste das ganze Feld passieren lassen. Angeschlagen und mit krummer Maschine lag nach weiteren Stürzen nur noch der 20. Platz drin. Dafür wuchs Valentin Guillod über sich hinaus. Gut gestartet zog der Freiburger seine Performance das ganze Rennen in den Top10 durch. In der Schlussphase ging Guillod noch an den Werkspiloten Guadagnini (ITA) und Coldenhoff (NL) vorbei zum vielbejubelten 7. Rang. Kevin Brumann hatte ein schwieriges Rennen und wurde noch in der letzten Runde auf den undankbaren und punktlosen 21. Rang verwiesen. Arnaud Tonus zeigte



**MXGP Start**  
Départ du MXGP



### Da war alles noch OK ...

*Tout était encore ok ...*

bei seinem Comeback, dass er bei seiner Rennabstinenz nichts von seinem Können eingebüsst hatte. Der Genfer zog als 11. seine Runden, ehe er am Schluss noch etwas Tempo wegnehmen musste. Der 13. Platz brachte Tonus viel Beifall der Szene ein. Von den Wild Card Fahrern glänzte Luca Bruggmann, der als 23. die Punkteränge nur knapp verpasste. Im 2. Rennen revanchierte sich Seewer mit einem 5. Platz. Dabei duellierte er sich den ganzen Lauf mit Jeffrey Herlings. Angesichts des angeschlagenen Körpers eine achtbare Leistung! Guillod fuhr erneut ein tolles Rennen. Anfänglich 12. steigerte er sich zu Platz 9, was am Ende der 7. Gesamtrang bedeutete. Kevin Brumann wuchs im 2. Lauf über sich hinaus. Nach dem Start lag der Youngster an 10. Stelle! Dann zog Brumann das Rennen souverän zu Rang 14 durch, was persönlicher Rekord bedeutete! Arnaud Tonus war wieder gut dabei, musste aber schon früh mit technischen Problemen aufgeben. Luca Bruggmann wuchs erneut über sich hinaus und egalisierte seinen 23. Rang. Sieger des GP Schweiz wurde der Franzose Maxime Renaux mit einem 2-1 Resultat. Jorge Prado und Romain Febvre folgten ihm auf das Podest. Mitfavorit Jeffrey Herlings musste sich als Vierter knapp dahinter anstellen.

In der MX2 Kategorie erwarteten die Schweizer Fans 3 Fahrer auf der Strecke. Mike Gwerder ist dieses Jahr zum WM Fixstarter aufgestiegen. Nach einer Verletzung war Frauenfeld das erste Rennen beim KTM Piloten. Flavio Wolf und Luca Diserens zeigten mit ihren Wild Cards Mut und stellten sich den Anforderungen eines Heim Grand Prix. Der Favorit Jago Geerts B) agierte im 1. Lauf unbedrängt an der Spitze, als er wieder einmal einen seiner berühmten Flüchtigkeitsfehler zeigte. In der drittletzten Runde produzierte Geerts einen heftigen Crash. Die Konkurrenz bedankte sich artig und so brauste Roan van de Moosdijk zu seinem 1. WM Laufsieg der Karriere. Als 3. wurde der Italiener Andrea Adamo abgewunken.



### Pressekonferenz

*Conférence de presse*



### MXGP-Luft schnuppern

*Respirer l'air MXGP*



### Ehrengäste

*Invités d'honneur*

Pechvogel Geerts erreichte mit verbogenem Motorrad an 7. Position ins Ziel. Ein starkes Rennen präsentierte Liam Everts an 8. Stelle. Der Sohn und Enkel der MX Legenden Stefan und Harry Everts nähert sich Schritt für Schritt dem Podium. Die Schweizer Fahrer gingen leider punktlos aus. Dafür schnappte sich Alexandre Marques (P) als «halber Schweizer» einen WM Punkt für P20! Marques ist bekanntlich in Zürich aufgewachsen und lebt immer noch dort. Das zweite Rennen wurde von Thibault Benistant (F) gewonnen. Andrea Adamo finishte an 2. Stelle vor Jaago Geerts. Liam Everts beendete das Rennen in diesem Lauf an guter 6. Stelle, während Gwerder als 24. bester Schweizer war. Ihm folgte unmittelbar Flavio Wolf auf P26. Gesamtsieger der Schweizer MX2 Runde wurde Maxime Renaux vor Andrea Adamo und Jago Geerts.

In den Rahmenrennen EMX125 und WMX waren viele Schweizer StarterInnen zu sehen. Qualifikation und Punkte waren leider nicht immer möglich, doch dürften das Erlebnis und vor allem der Lerneffekt unbezahlbar sein. In der EMX125 Klasse brillierte der Franzose Mathis Valin mit der stärksten Leistung und dem Gesamtsieg. Ihm am nächsten kamen Vitezslav Marek (CZ) und Janis Martins Reislis (LAT) der den 1. Lauf gewinnen konnte. Erfolgsmeldungen aus Schweizer Sicht kann man trotz Punkteabstinenz trotzdem machen! Lyonel Reichl ist zwar Liechtensteinischer Staatsbürger, dank Wohnort und der Tatsache dass Reichl schon Schweizermeister war, sind die Ränge 16 und 19 eine Erwähnung wert!

Bei den Damen siegte die 3-fache Weltmeisterin Courtney Duncan (NZL) mit einem 1-2 Resultat deutlich vor der erst 15 Jahre alten Lotte van Drunen (NL), die mit dieser Leistung die WM Führung übernahm. Daniela Guillén (ESP) komplettierte das Siegerbild mit Platz 3. Virginie Germond und Sandra Keller konnten in Frauenfeld leider keine Punkte verbuchen. Fotos: FMS Robert Sdovc III

# Festival de motocross! Le MXGP of Switzerland est vivant!

**Engagement non récompensé et beaucoup de malchance pour Jeremy Seewer!**



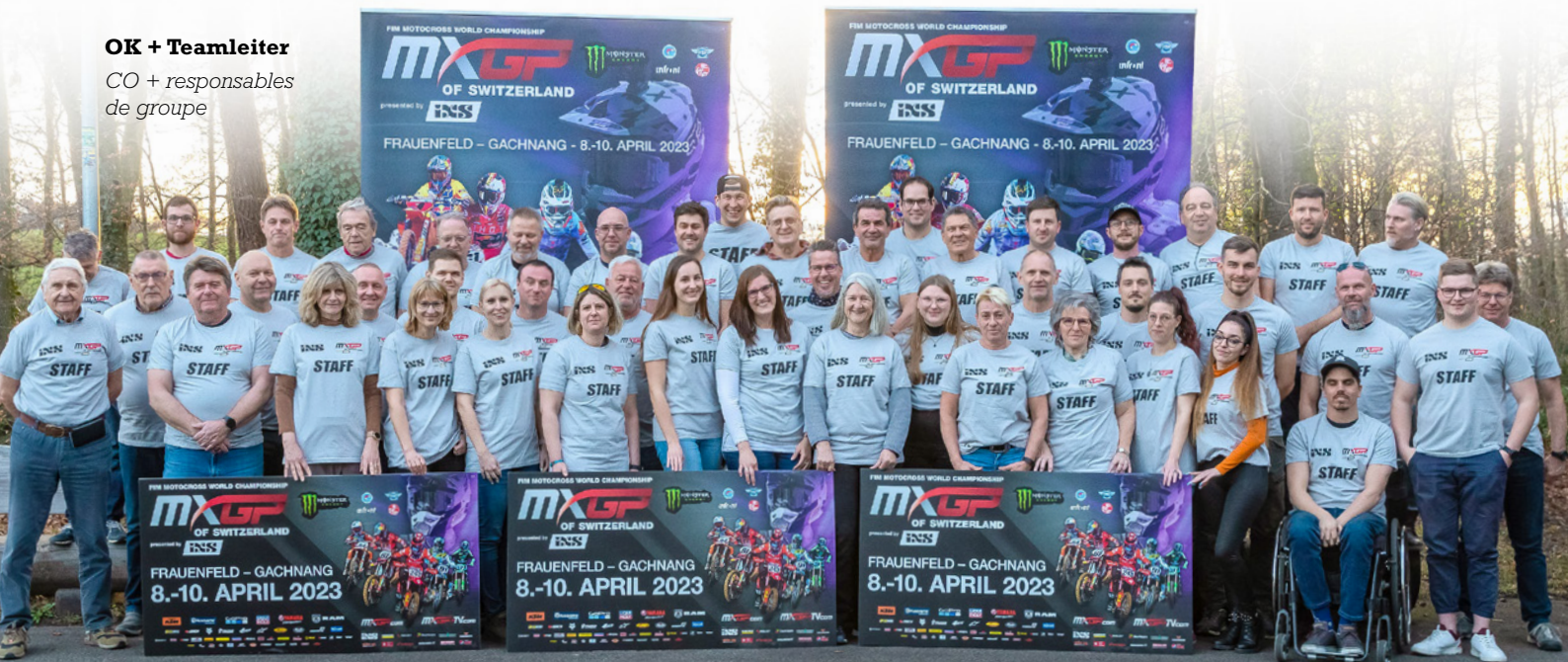
**Sepp Betschart:** Après presque 5 années, le cirque du Championnat du monde de motocross est revenu à Frauenfeld. Grâce aux gros efforts fournis par l'ensemble du Comité d'organisation, dirigé par le CEO Willy Läderach, qui a dû se battre dans cette période difficile comme Don Quichotte contre des associations de protection environnementale, des particuliers et des envieux, 18'000 spectateurs au total ont pu vivre des courses spectaculaires organisées durant le week-end de Pâques. Le promoteur Infront, la FIM, la FMS et le MRSV Frauenfeld, soutenus par 460 bénévoles, ont parfaitement collaboré pour rendre le circuit du Championnat suisse de Schollenholz digne des Championnats du monde. Roger, le frère de Jeremy, a dirigé l'équipe des excavatrices et tiré le maximum possible du terrain disponible. Pour les visiteurs réguliers de MXGP, le circuit semblait plutôt modeste à première vue, mais l'impression était bien trompeuse ! Le circuit offrait toutes les difficultés et s'est transformé au fil des courses en une piste très technique et exigeante du fait de ses nombreuses traces et lignes. Ceci a causé de nombreuses manœuvres de dépassement, nombre plutôt inhabituel durant un week-end de course. La compacité et la taille du site inciteront peut-être d'autres organisateurs à s'écarter un peu du gigantisme des années précédentes.

Dans la classe reine MXGP et comme on pouvait s'y attendre, tous les regards sont tournés vers Jeremy Seewer, Valentin Guillod et Kevin Baumann. Les fans enthousiastes et bruyants, malheureu-

sement certains « chaotiques », peuvent admirer en supplément de nombreux pilotes suisses titulaires d'une Wild Card. Arnaud Tonus, Nicolas Bender, Luca Bruggmann, Loris Freidig, Kim Schaffter, Ramon Keller, Alan Schafer, Robin Scheiben et Xylian Ramella profitent de cette chance unique pour se présenter sur la scène des meilleurs pilotes motocross mondiaux ! La volonté de gagner de Seewer se révèle déjà durant l'entraînement chronométré, lorsqu'il accuse un retard de 8/10 sur le leader du championnat du monde Jorge Prado (ESP). Au début, Valentin Guillod et Kevin Brumann se montrent encore discrets, mais se positionnent toujours dans les premiers du classement. Puis, les pilotes s'alignent sur la grille de départ pour disputer la première manche dans des conditions idéales. L'air vibre littéralement lorsque les 40 pilotes se lancent dans le premier virage. Jorge Prado prend la tête du peloton et Seewer guette en 7<sup>ème</sup> position. Puis un immense cri de stupeur des spectateurs ! Calvin Vlaanderen saute de gauche à droite sur le deuxième tremplin et bouscule Jeremy Seewer en plein vol. Seewer, atterrissant violemment, doit laisser passer tout le peloton. Après d'autres chutes, et une machine bien endommagée, Seewer recule au 20<sup>ème</sup> rang. En revanche, Valentin Guillod se surpasse. Bien parti, le Fribourgeois maintient sa performance dans le top 10 durant toute la course. Dans la phase finale, Guillod dépasse encore le pilote d'usine Guadagnini (ITA) et Coldenhoff (NL) pour terminer au 7<sup>ème</sup> rang bien applaudi. Kevin Brumann vit une course difficile et est relégué dans le dernier tour au 21<sup>ème</sup> rang ingrat et sans point. Arnaud Tonus montre que son retour à la compétition n'a rien perdu de ses capacités pendant son absence. Le Genevois boucle ses tours au 11<sup>ème</sup> rang, avant de devoir ralentir un peu sur la fin de course.

## OK + Teamleiter

CO + responsables de groupe







**Tonus kann's immer noch**

*Tonus en est toujours capable*

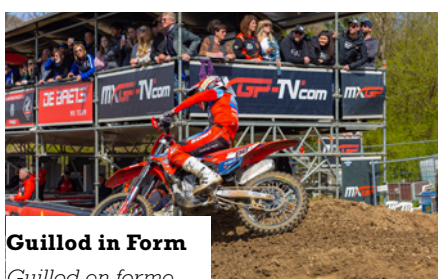


**MXGP Siegerpodest**

*Podium des vainqueurs MXGP*



**Sandra Keller**



**Guillod in Form**

*Guillod en forme*



**Marchall sein macht Freude**

*Être commissaire de piste fait plaisir*

La 13<sup>ème</sup> place de Tonus lui vaut les applaudissements du public. Parmi les pilotes avec une Wild Card, Luca Bruggmann rayonne en terminant au 23<sup>ème</sup> rang, manquant de peu des points. Dans la 2<sup>ème</sup> course, Seewer se revanche avec une 5<sup>ème</sup> place. Il se bat en duel avec Jeffrey Herlings pendant toute la course. Une performance remarquable compte tenu de son état physique affaibli ! Guillod réalise à nouveau une belle course. Initialement 12<sup>ème</sup>, il est capable de progresser au 9<sup>ème</sup> rang, et cela signifie finalement le 7<sup>ème</sup> rang au classement général. Kevin Brumann se surpasse dans la 2<sup>ème</sup> manche. Après le départ, le Youngster se positionne à la 10<sup>ème</sup> place ! Puis Brumann poursuit la course souverainement en terminant au 14<sup>ème</sup> rang, et réalise ainsi sa meilleure performance personnelle ! Arnaud Tonus se trouve bien dans la course, mais très tôt des problèmes techniques le contraignent à l'abandon. Luca Bruggmann se surpasse à nouveau et égalise son 23<sup>ème</sup> rang. Le Français Maxime Renaux gagne finalement le MXGP Suisse avec un résultat 2-1, suivi sur le podium par Jorge Prado et Romain Febvre. Le co-favori Jeffrey Herlings doit se contenter de la quatrième place.

Dans la catégorie MX2, les fans suisses se réjouissent de la participation de 3 pilotes suisses. Cette année, Mike Gwerder est un pilote fixe du Championnat du monde. Après une blessure, Frauenfeld est la première course du pilote KTM. Flavio Wolf et Luca Diserens prouvent du courage avec leur Wild Card et se confrontent aux exigences d'un Grand Prix. Le favori Jago Geerts (B) prend la tête de la course sans être inquiété, lorsqu'il commet une nouvelle fois une de ses fameuses erreurs d'inattention. Dans le dernier tiers de course, Geerts provoque une violente collision. La concurrence le remercie et Roan van de Moosdijk remporte la 1<sup>ère</sup> manche CM de sa carrière. L'Italien Andrea Adamo termine au 3<sup>ème</sup> rang. Sur une moto déformée, le malchanceux Geerts passe la ligne d'arrivée en 7<sup>ème</sup> position. Liam Everts montre une bonne performance en

terminant au 8<sup>ème</sup> rang. Le fils et petit-fils des légendaires pilotes motocross Stefan et Harry Everts s'approche pas à pas du podium. Les Suisses ne marquent malheureusement aucun point. En revanche, Alexandre Marques (P), demi-Suisse, remporte un point CM pour sa 20<sup>ème</sup> place ! Comme chacun le sait, Marques a grandi à Zurich et y vit toujours. La deuxième course est remportée par Thibault Benistant (F), suivi par Andrea Adamo au 2<sup>ème</sup> rang devant Jago Geerts. Liam Everts boucle cette manche à une bonne 6<sup>ème</sup> place, alors que la 24<sup>ème</sup> place revient à Gwerder, meilleur Suisse. Il est suivi par Flavio Wolf en P26. Le vainqueur du classement général du MX2 Suisse est Maxime Renaux devant Andrea Adamo et Jago Geerts.

Dans les courses EMX125 et WMX, beaucoup de pilotes suisses ont pris le départ. Les qualifications et les points n'ont malheureusement pas toujours été possibles. Néanmoins, l'expérience et surtout l'apprentissage resteront inestimables. Dans la catégorie EMX125, le Français Mathis Valin s'illustre en réalisant la meilleure performance du classement général. Vitezslav Marek (CZ) et Janis Martins Reislis (LAT), qui a remporté la 1<sup>ère</sup> manche, sont ses poursuivants. Malgré l'absence de points, il faut tout de même mentionner des succès du point de vue Suisse ! Lyonel Reichl est certes de nationalité liechtensteinoise, mais grâce à son lieu de domicile et au fait qu'il a déjà été champion suisse, ses 16<sup>ème</sup> et 19<sup>ème</sup> rang valent la peine d'être mentionnés !

Chez les Dames, la triple Championne du monde Courtney Duncan (NZL) remporte souverainement avec un résultat 1-2, devant Lotte van Drunen (NL) âgée de 15 ans seulement, et cette performance lui permet de prendre la tête du CM. Daniela Guillén (ESP) complète le trio vainqueur au 3<sup>ème</sup> rang. Virginie Germond et Sandra Keller ne remportent malheureusement aucun point.

Photos: FMS Robert Sdovc III

# Nachhaltigkeit im Online-Handel

*Durabilité dans le commerce en ligne*

**Backyard Racing legt in verschiedenen Bereichen grossen Wert auf Nachhaltigkeit.**



**Backyard Racing** : Ein wichtiger Aspekt ist die Logistik und der Versand. Bereits beim Wareneingang wird auf Nachhaltigkeit geachtet. Das Polstermaterial der Pakete wird zu 100% wiederverwendet, ebenso wie die meisten Kartonagen der Lieferanten. Alle Pakete werden klimaneutral mit der Schweizerischen Post verschickt und auf den Versand von Papierrechnungen wird verzichtet.

Auch im Ladenlokal und im Onlineshop setzt Backyard Racing auf Nachhaltigkeit.

Eine Refill-Station von Muc-Off im Laden ermöglicht es den Kundinnen und Kunden, das biologisch abbaubare Reinigungsprodukt wieder aufzufüllen und so Plastik zu reduzieren. Zudem unterstützt das Unternehmen Schweizer Marken, die nachhaltig produzieren. Ein weiteres wichtiges Thema für Backyard Racing ist die Elektromobilität. Das Unternehmen engagiert sich in verschiedenen Elektroprojekten und verkauft nachhaltige Motocross-Bikes wie die Umrüstkits von Lizcat oder den E-Crosser Stark Varg von Stark Future. Backyard Racing zeigt damit, dass Nachhaltigkeit im Online-Handel möglich ist und Unternehmen Verantwortung für ihre Umwelt und die Zukunft übernehmen können. Durch den bewussten Umgang mit Ressourcen und die Förderung nachhaltiger Produkte und Lösungen setzt Backyard Racing ein wichtiges Zeichen für eine nachhaltigere Zukunft. |||

## Kontakt

Backyard Racing ||| Ried 2 ||| 5420 Ehrendingen (AG) |||  
Tel. / WhatsApp: +41 56 210 96 08 |||  
E-Mail: support@backyard-racing.ch |||  
Instagram: @backyardracingshopwww.Backyard-Racing.ch

**Backyard Racing accorde une grande importance à la durabilité dans différents domaines.**

**Backyard Racing**: Un aspect important est la logistique et l'expédition. La durabilité est prise en compte dès la réception des marchandises. Le matériel de rembourrage des paquets est réutilisé à 100%, tout comme la plupart des cartons des fournisseurs. Tous les colis sont envoyés par la Poste suisse sans impact sur le climat et on renonce à l'envoi de factures papier.

Backyard Racing mise également sur la durabilité dans son magasin et sa boutique en ligne. Un point de recharge de Muc-Off dans le magasin permet aux clients de remplir à nouveau le produit de nettoyage biodégradable et de réduire ainsi les déchets plastiques. De plus, l'entreprise soutient les marques suisses qui produisent de manière durable.

Un autre sujet important pour Backyard Racing est la mobilité électrique. L'entreprise s'engage dans différents projets électriques et vend des motos tout-terrain durables telles que les kits de conversion de Lizcat ou l'E-Motocross Stark Varg de Stark Future. Backyard Racing montre ainsi qu'il est possible d'être durable dans le commerce en ligne et que les entreprises peuvent prendre leurs responsabilités envers l'environnement et l'avenir. En gérant consciemment les ressources et en encourageant des produits et des solutions durables, Backyard Racing envoie un signal important pour un avenir plus durable. |||

## Contact

Backyard Racing ||| Ried 2 ||| 5420 Ehrendingen (AG) |||  
Phone / WhatsApp: +41 56 210 96 08 |||  
Mail: support@backyard-racing.ch |||  
Instagram: @backyardracingshopwww.Backyard-Racing.ch



# BACKYARD RACING

4 von 220 270 Produkten



## Endurance Plus Package

Das Endurance Plus Package wurde entwickelt, um dich mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen, die du benötigst.

Ganz gleich, ob du mehr Runden oder mehr Sätze absolvieren möchtest, diese Kombination aus zwei Nahrungsergänzungsmitteln versorgt dich mit allen Elektrolyten, die du benötigst, und hilft gleichzeitig, Krämpfe und Armpump's zu reduzieren, indem es die Milchsäure in den Muskeln reduziert.

Weitere Ryno Power Produkte:



mehr auf [www.backyard-racing.ch](http://www.backyard-racing.ch)



VERFÜGBAR

CHF 149.90

inkl. 7.70% MwSt.

1 Stk. BESTELLEN



WIRKLICH SCHWEIZ

- Kauf auf Rechnung
- Täglicher Versand ab Lager
- EU angepasste Tiefpreise

- Persönliche Beratung
- Gratis Retouren
- Ladenlokal und Onlineshop

**BACKYARD RACING**

Backyard Racing  
Ried 2, 5420 Ehrendingen  
056 210 96 08  
[support@backyard-racing.ch](mailto:support@backyard-racing.ch)

Mo 09:00-12:00 13:30-18:30  
Di 09:00-12:00 13:30-18:30  
Mi 09:00-12:00 13:30-18:30  
Do 09:00-12:00 13:30-20:00  
Fr 09:00-12:00 13:30-18:00  
Sa 09:00-15:00

★★★★★  
„Top Qualität mit fairen Preisen!“

# Zusammenfassung Saisonstart Schweizer Enduro-Meisterschaft

Résumé début de saison Championnat Suisse d'Enduro



Die Schweizer Enduro-Meisterschaft ist gut gestartet. Drei von zehn Läufen wurden bereits zur Zufriedenheit aller Fahrer ausgetragen. Die nächste Runde findet in den Vogesen, 60 Minuten von Basel entfernt, statt.



**Christian Zeller:** Ein kurzer Rückblick auf den ersten Lauf in Gye-sur-Seine (F), wo am Sonntag, 12. März 2023, die Eröffnung der Schweizer Enduro-Meisterschaft stattfand. Das Wetter war kalt, aber

ohne Regen, der Boden am Morgen schlammig. Typisch schönes, traditionelles Enduro-Rennen mit drei schönen Sonderprüfungen. Am folgenden Wochenende begaben sich die Fahrer für die nächsten beiden Läufe zur traditionellen Classic du Val de Lorraine in Faulx (F). Während der zwei Renntage war das Wetter launisch mit Regen und schlammigem und selektivem Gelände. Die Fahrer spielten daher ihre Geschicklichkeit aus, um ihre Position in der Meisterschaft zu halten.

Im Zwischenklassement der Schweizer Meisterschaft dominiert Jonathan Rossé aus Court in der Kategorie Inter Open vor Luc Hunziker aus Staffelbach, Martin Egger aus Horgen ist Dritter. Bei den Inter Juniors ist es Michael Besse aus Versegères, der einen soliden Start in die Saison hinlegt, gefolgt von den Rohrer-Brüdern aus Allenwinden. Die Kategorie National Junior unter 25 Jahre wird momentan von Evan von Bergen aus Champoz kontrolliert, gefolgt von Tom Pitussi aus Tavannes und Achille Borloz aus Blonay! Die Kategorie National Open wird von Maxime Stoll aus Prêles geführt, der sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit Sandro Kälin aus Steinen und Gabriel Hayoz aus Avenches liefert. Bei den Senioren führt Robert Kamber aus Meltingern mit Druck von Stéphan Gisler aus Schaffhausen, gefolgt von Hubert Zeller aus Alle. Bei den Veteranen schliesslich liegt Rolf Enz auf dem ersten Platz, gefolgt von Jean-Daniel Rossé aus Court und Urs Hunziker aus Staffelbach.

Wir möchten auch daran erinnern, dass das Schweizer Reglement neu den Motocross- und Trial-Fahrern erlaubt, ohne zusätzliche Lizenz zu starten. In diesem Konzept gratulieren wir dem Motocross-Fahrer Ramon Keller aus Zürich, der an den Läufen in Faulx teilgenommen hat und den 3. Platz Inter Open Suisse und den 25. Platz von 600 gestarteten Fahrern belegt hat! III

Vollständige  
Ergebnisse unter:

Classements  
complets sous:



**Luc  
Hunziker**



**Inter  
Junioren**

**Le championnat Suisse d'Enduro a bien débuté. Trois manches sur dix se sont déjà déroulées à la satisfaction de tous les pilotes. La prochaine manche se déroulera dans les Vogues à 60 minutes de Bâle.**

**Christian Zeller:** Petit retour sur la première manche de Gye-sur-Seine (F) où s'est tenu l'ouverture du championnat Suisse d'enduro le dimanche 12 mars 2023 avec une météo froide mais sans pluie, terrain gras le matin. Belle course typée enduro traditionnel avec 3 belles spéciales chronométrées.

Ensuite les coureurs se sont rendus pour les deux prochaines manches à la traditionnelle Classic du Val de Lorraine à Faulx (F). Durant deux jours de course la météo fut capricieuse avec de la pluie et un terrain gras et sélectif. Les pilotes ont donc joué d'adresse pour conserver leur position au championnat.

Au classement intermédiaire du championnat Suisse c'est Jonathan Rossé de Court qui domine dans la catégorie Inter Open devant Luc Hunziker de Staffelbach, Martin Egger de Horgen est troisième. Chez les Inter Juniors c'est Michael Besse de Versegères qui fait un solide début de saison suivi des frères Rohrer de Allenwinden. La catégorie National Junior -25 ans est actuellement sous le contrôle d'Evan von Bergen de Champoz suivi des Tom Pitussi de Tavannes et Achille Borloz de Blonay! La catégorie National Open est menée par Maxime Stoll de Prêles qui est au coude à coude avec Sandro Kälin de Steinen et Gabriel Hayoz d'Avenches. Chez les Seniors c'est Robert Kamber de Meltingern en tête avec la pression de Stéphan Gisler de Schaffhausen suivi par Hubert Zeller. Enfin en Vétéran Rolf Enz est en première place suivi de Jean-Daniel Rossé de Court et Urs Hunziker de Staffelbach.

Rappelons également que le règlement suisse permet maintenant aux pilotes de Motocross et de Trial de participer sans licence supplémentaire. Bravo au pilote de motocross Ramon Keller de Zürich qui a participé aux manches de Faulx et qui termine 3<sup>ème</sup> Inter Open Suisse et 25<sup>ème</sup> sur 600 pilotes au départ! III

# Fun, Sport und gute Stimmung

*Fun, sport, et bonne ambiance*

## Die Schweizer Enduro-Meisterschaft in Kürze: Fun, Sport und gute Stimmung

- » Scratch-Prämien in jedem Lauf für die ersten drei Schweizer Fahrer
- » Online-Anmeldungen auf [www.mso-chrono.ch](http://www.mso-chrono.ch)
- » WhatsApp-Gruppe über [www.swissmoto.org/de/sport-lizenzen/enduro](http://www.swissmoto.org/de/sport-lizenzen/enduro) um die Kommunikation vor, während und nach dem Rennen zu vereinfachen
- » Bei allen Rennen wird ein zentraler Service organisiert
- » Neue Rennen werden ab diesem Jahr in den Kalender aufgenommen, was eine Abwechslung der Rennart bietet
- » Neu zählen alle Läufe für die Meisterschaft (alle Kategorien)
- » Motocross- und Trial-Fahrer haben die Möglichkeit, ohne zusätzliche FMS-Lizenz Enduro zu fahren
- » Überarbeitetes Enduro-Reglement, in das insbesondere folgende neue Punkte aufgenommen wurden: ISDE-Konzept, Women-Kategorie, Kadetten-Kategorie, Vintage-Kategorie
- » Ein Enduro-Nationaltrainer wurde ernannt und das erste Training fand erfolgreich im Februar 2023 in Salives (F) statt III

## Le Championnat Suisse d'Enduro est bref : Fun, sport, et bonne ambiance

- » Primes au scratch de chaque manche pour les trois premiers pilotes suisses
- » Inscriptions en ligne sur [www.mso-chrono.ch](http://www.mso-chrono.ch)
- » Groupe WhatsApp via [www.swissmoto.org/de/sport-lizenzen/enduro](http://www.swissmoto.org/de/sport-lizenzen/enduro) pour faciliter la communication avant, pendant et après les courses
- » Une assistance centralisée est organisée à toutes les courses
- » De nouvelles courses sont mises dès cette année au calendrier permettant une diversification du type de course
- » Nouvellement toutes les manches comptent pour toutes les catégories du championnat
- » Les pilotes motocross et trial ont la possibilité de rouler en enduro sans licence FMS supplémentaire
- » Règlement enduro remanié avec l'intégration notamment des nouveaux points suivants : concept pour les ISDE, catégorie women, catégorie cadette, catégorie vintage
- » Un coach national Enduro a été désigné et le premier entraînement a eu lieu avec succès à Salives en février 2023. III

### Kalender 2023

12.03.2023	Gyé sur Seine (F):	1 Lauf
25. – 26.03.2023	Faulx (F):	2 Läufe
23.04.2023	La Bresse (F):	1 Lauf
30.04.2023	Vouzier (F):	1 Lauf
18.06.2023	Epernay (F):	1 Lauf
09.07.2023	Lamure-sur-Azuergues (F):	1 Lauf
12. – 13.08.2023	Enduro du Jura (CH) :	2 Läufe
10.09.2023	Mazel (F) :	1 Lauf

Online-Anmeldung auf [www.mso-chrono.ch](http://www.mso-chrono.ch) unter «Motorsport» III

### Calendrier 2023

12.03.2023	Gyé sur Seine (F)	1 manche
25. – 26.03.2023	Faulx (F)	2 manches
23.04.2023	La Bresse (F)	1 manche
30.04.2023	Vouzier (F)	1 manche
18.06.2023	Epernay (F)	1 manche
09.07.2023	Lamure-sur-Azuergues (F)	1 manche
12. – 13.08.2023	Enduro du Jura (CH)	2 manches
10.09.2023	Mazel (F)	1 manche

Inscription en ligne sur [www.mso-chrono.ch](http://www.mso-chrono.ch) consulter la catégorie « sports motorisés » III

# National Enduro-Coach

Coach National Enduro

Seit diesem Jahr betreut Jonathan Rossé mit der Unterstützung von Sandro Kölliker den Enduro-Sport und bietet in Salives (F) und in Niederbipp (SO), Einführungs- und Fortgeschrittenen-Fahrkurse an.



**Christian Zeller:** Am zweiten Wochenende im Februar 2023 fand das erste Enduro-Trainingslager in Salives (F) statt. Rund 15 Fahrer nahmen daran teil und waren begeistert von der Organisation und

der Einrichtung des Fahrkurses, in dem sie unter Anleitung von Fahrern mit internationalem Niveau (Jonathan Rossé war Enduro-Europameister) Fortschritte machen konnten.

Das nächste Trainingslager wird am 25. und 26. Mai 2023 in Niederbipp (SO) stattfinden. III

*Depuis cette année Jonathan Rossé, avec le soutien de Sandro Kölliker, encadrent le sport enduro et proposent des stages d'initiation et de perfectionnement notamment sur les terrains de Salives (F) et de Niederbipp (SO).*

**Christian Zeller:** Durant le 2<sup>ème</sup> weekend de février 2023 a eu lieu le premier camp d'entraînement enduro à Salives (F). Une quinzaine de pilotes ont participé et se sont déclarés enchantés par l'organisation et la mise sur pied d'une filière pour progresser au contact sous les instructions de pilotes de niveau international (Jonathan Rossé a été notamment champion d'Europe d'enduro). Le prochain camp d'entraînement se tiendra à Niederbipp (SO) les 25 et 26 mai 2023. III



## ENDURO DU JURA: 12-13 AOUT 2023

**MANIFESTATION-VERTE.CH**  
PLATEFORME POUR DES ÉVÉNEMENTS SPORTIFS ET CULTURELS DURABLES

Evaluation      Etat au : 5.2.2023

eco-points: 80%

Plus d'information: [www.endurodujura.com](http://www.endurodujura.com)

# Das Enduro-Rennen in der Schweiz für Lizenzierte und Amateure

*La course d'Enduro en Suisse  
pour licenciés et amateurs*

Das Enduro du Jura wurde 2009 von einem Team von Motorradfans- und Clubs ins Leben gerufen, die sich zusammengeschlossen haben, um eine Veranstaltung dieser Art wieder in die Schweiz zu bringen. Zunächst wurde die Enduro du Jura jedes Jahr organisiert, heute findet sie abwechselnd in jedem zweiten Jahr statt. In den Jahren, in denen keine Schweizer Meisterschaft stattfindet wird das Ausdauerrennen «Enduro Night» durchgeführt.

Weitere Informationen unter  
[www.endurodujura.com](http://www.endurodujura.com)



## Konzept

**Christian Zeller:** Das Enduro du Jura besteht aus zwei Sonderprüfungen (eine Art ist Enduro und eine Art ist Moto-Cross) pro Runde. Eine neue Sonderprüfung wird dieses Jahr auf einem Feld durchgeführt. Eine einstündige Runde mit zwei Sonderprüfungen pro Runde erwartet die Fahrer. Je nach Kategorie sind zwischen 2 und 7 Runden zu absolvieren. Das Fahrerlager befindet sich auf einem betonierten Platz in der Nähe von einer Kantine mit Bar und Musik, um ein cooles Wochenende zu verbringen. Für lizenzierte Schweizer Fahrer wird dieses Rennen zu zwei Läufen an die Schweizer Enduro-Meisterschaft angerechnet. Für Besucher ist der Zugang zum Rennen kostenlos ... ideal für einen Ausflug unter Strassenmotorradfahrern ...

## Standort

Das Fahrerlager, der Beginn und das Ende des Rennens befinden sich auf dem Waffenplatz von Bure (2915) an der Stelle «la combe». Bitte den Schildern «Enduro du Jura» folgen.

## Programm

- » Start des ersten Fahrers am Samstag und Sonntag um 08.30 Uhr
- » Ende des Rennens jeden Tag spätestens um 18.00 Uhr
- » Ergebnisse Samstag und Sonntag gegen 19.00 Uhr
- » Abendessen, Bar und Festabend III

*C'est en 2009 que l'enduro du Jura est né à travers une équipe de passionnés et de moto-clubs réunissant leurs efforts pour ramener une manifestation de ce type sur sol Suisse. Tout d'abord organisé toutes les années c'est maintenant en alternance une année sur deux que l'enduro du Jura a lieu. L'autre année l'endurance « Enduro Night » est mise en œuvre.*

Plus d'information sous  
[www.endurodujura.com](http://www.endurodujura.com)

## Concept

**Christian Zeller:** L'Enduro du Jura c'est deux spéciales (une type enduro et l'autre type cross) et une liaison. Une toute nouvelle spéciale cross est mise en œuvre cette année dans un champ. Une boucle de liaison d'une heure avec deux spéciales attend les pilotes. Selon les catégories entre 2 et 7 tours sont à effectuer. Cantine, bar, musique sur place bétonnée. Tout ce qu'il faut pour passer un weekend sympa. Pour les pilotes licenciés suisses, cette course compte pour deux manches du championnat suisse d'enduro. Pour les visiteurs l'accès à la course est gratuit ... idéal pour une sortie entre motards de route.

## Emplacement

Le parc coureur, le début et la fin de course se situent sur la place d'armes de Bure (2915) à l'emplacement « la combe ». Suivre les panneaux « Enduro du Jura ».

## Programme

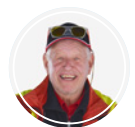
- » Départ du premier pilote samedi et dimanche à 08h30
- » Fin de la course au plus tard chaque jour à 18h00
- » Remise des résultats samedi et dimanche vers 19h00
- » Souper, bar et soirée festive III



## Schweizer Meisterschaft mit deutschen Gästen verspricht ein Highlight zu werden

*Championnat Suisse avec des invités allemands promet un évènement fort*

Die FMS als Veranstalter zusammen mit dem TCS Training & Events Partner unter Leitung des motorsportbegeisterten Leiter Emmanuel Schwab starten in diesem Jahr in Lignières ein neues, zukunftsorientiertes Projekt. An Pfingsten findet hier der Saison-Auftakt zur Schweizer Supermoto-Meisterschaft statt. Neben den bekannten Kategorien wird in einer eigenen Klasse als Special Guest die Fahrer der Internationalen Deutschen Meisterschaft (IDM) S1 am Start stehen.



**Michael Dichtl:** Beide Landesverbände – in Deutschland tritt als Promotor der ADAC Saarland auf – haben seit einigen Jahren die Probleme, eine hochwertige Landesmeisterschaft mit guten Organisationen und geeigneten Rundstrecken auf die Beine zu stellen.

So wurde federführend durch FMS-Rennleiter Eugen Haag ein neues Projekt ins Leben gerufen: Es wird die leistungsstärkste deutsche Kategorie S1 für ein Rennen hoch über dem Bieler See zu einem Gastspiel antreten! Diese Premiere ist für eine längerfristig geplante und zukunftsorientierte Zusammenarbeit vorgesehen. Somit sind unter den etwa 27 deutschen Cracks der letztjährige Champ Jan Deitenbach und dessen Vize Peter Banholzer (beide Husqvarna) am Start. Als besonderer Leckerbissen wird der 2-fache Weltmeister Marc-Reiner Schmidt (TM) vom Bodensee ein gewaltiges Wörtchen um die Laufsiege und den Tageserfolg mitreden und sicherlich die Motorsportfans mit seinen Fahrkünsten auf das Feinste begeistern. Sicherlich muss sich die einheimische Konkurrenz leistungsmässig nicht verstecken: Es geht auf dem 1650 m langen Rundkurs innerhalb des TCS-Geländes der 2. Meisterschaftslauf (nach Bürglen/TG) über die Bühne.

Da stiept mit Sicherheit besonders in der ehemaligen Prestige-Kategorie, die nun nach internationalem Standard auch S1 heisst, der Bär: So rückt Titelverteidiger Yannick Bärtschi neuerdings auf der Zachmann-KTM aus, Raoul Tschupp, geschmückt mit dem Landesmeister-Titel 2021, greift mit der KMS-KTM an. Er wird in diesem Jahr die komplette Meisterschaft fahren. Randy Götzl dockte nach dem Husqvarna-Jahr nun im StingRacing-Team auf Yamaha an. Dessen Teampartner ist Jannik Hintz. Der Deutsche ist kein unbeschriebenes Blatt, gewann er 2019 den Schweizermeister-Titel und ist scharf auf eine weitere Meister-Krone. Festgelegt wurde vom Organisator schon, dass anhand der erlaubten hohen Starterzahl von 38 Fahrern die Kategorie S1 und S2 (ehemals die Challenger) zusammen starten aber natürlich getrennt gewertet werden.

In jedem Fall ist auf der einzigen permanenten Strassen-Rennpiste der Schweiz an Pfingsten (Samstag und Sonntag) für Hochspannung gesorgt. Motorsportfans sollten sich diesen Leckerbissen nicht entgehen lassen! Zudem ist der Rundkurs auf der Hochebene von Lignières sehr gut einsehbar. III



**Yannick Bärtschi**

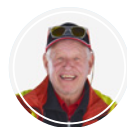




**Start in Lignières**

Départ à Lignières

*La FMS, comme organisatrice, et le partenaire TCS Training & Events, dirigé par Emmanuel Schwab, passionné de sport motorisé, lancent cette année à Lignières un nouveau projet orienté vers l'avenir. La 2<sup>ème</sup> manche du Championnat Suisse de Supermoto aura lieu à la Pentecôte. En plus des catégories connues, les pilotes du Championnat International Allemand (IDM) S1 prendront le départ dans une classe à part, en tant qu'invités spéciaux.*



**Michael Dichtl:** Alors qu'en Allemagne, ADAC Saarland est le promoteur, les deux fédérations nationales ont depuis quelques années du mal à mettre sur pied un championnat national de qualité avec de

bonnes organisations et des circuits appropriés. Ainsi un nouveau projet a vu le jour sous la compétence du directeur de course FMS Eugen Haag : La catégorie S1, la plus performante d'Allemagne, est invitée à participer à une course au-dessus du lac de Biemme ! Cette première est prévue pour promouvoir une collaboration à plus long terme et orientée vers l'avenir. Parmi les quelque 27 cracks allemands, le champion de l'année dernière Jan Deitenbach et le vice-champion Peter Banholzer (tous deux Husqvarna) prendront le départ. Le double champion du monde Marc-Reiner Schmidt (TM), originaire de la région du lac de Constance, aura son mot à dire sur les victoires de manche et le succès du jour et enthousiasmera certainement les fans de sport motocycliste par ses talents de pilote. Mais la concurrence locale ne devra pas se cacher en termes de performances : la deuxième manche du championnat (après Bürglen/TG) se déroulera sur le circuit de 1650 m situé sur le terrain du TCS. L'ancienne catégorie Prestige, nommée désormais S1 selon les normes internationales, sera sans conteste en apothéose. Ainsi,



**Luca Maldoff**

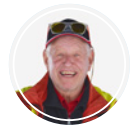
le tenant du titre Yannick Bärtschi depuis peu sur le KTM Zachmann sera présent, tandis que Raoul Tschupp, auréolé de son titre de champion national 2021, attaquera sur une KMS-KTM. Cette année, il participera à l'intégralité du championnat. Après avoir roulé une année avec une Husqvarna, Randy Götzl rejoint l'équipe Sting Racing sur Yamaha. Son coéquipier est Jannik Hintz. L'Allemand n'est pas un inconnu puisqu'il a remporté le titre de champion de Suisse en 2019 et est motivé à remporter une nouvelle couronne de champion. L'organisateur a déjà décidé qu'en raison du nombre élevé de participants (38), les catégories S1 et S2 (anciennement Challenger) prendront le départ ensemble, mais seront bien sûr classées séparément.

Quoi qu'il en soit, la tension sera à son comble à Pentecôte (samedi et dimanche) sur la seule piste de course sur route permanente de Suisse. Les fans de sport motocycliste ne devraient pas manquer ce spectacle ! De plus, le circuit situé sur le haut plateau de Lignières est très visible. III

# Der wenige Schnee bereitete grosse Sorgen

*Le peu de neige a causé de gros soucis*

Wegen des Schmalspurwinters, der viel zu mild und sehr niederschlagsarm war, hagelte es in den geplanten Meisterschaftsserien FMS Schweiz und der Central Europe Snowcross-Trophy (CEST genannt) Terminverschiebungen und Absagen. Was niemand im Voraus ahnen konnte, entpuppte sich der Saisonstart Ende Januar in Les Mosses /VD zugleich als das Finale. Bereits vor diesem Rennen musste der eigentlich als Saisonöffnung terminierte Event vom Binzberg /SO zweimal wegen grüner Wiese annulliert werden. Weiteres waren die Motorschlitten-Rennen von St-Cergue /VD und das als Finale (Doppelheader) vorgesehene Event in Lenk /BE nicht durchführbar.



## Die übermächtigen Italiener schnapten den Schweizer Cracks sämtliche Tagessiege weg

**Michael Dichtl:** Die Saisonöffnung fand wegen der Schneeknappheit auf einem schmalen und kurzen Rundkurs direkt an der Passstrasse Col des Mosses in den Waadtländer Alpen statt. Von den umliegenden Wiesen und dem Infield wurde fein säuberlich jedes Schneekorn zusammengekratzt um eine einiger Massen konforme Rennpiste den 40 Akteuren zu bieten. In der leistungsstärksten SNX-Kategorie, der Elite, fiel dem Titelverteidiger Federico Amadei/ITA der Tagessieg und somit die erneute Titelverteidigung in die Hände: Amadei wurde in Lauf 1 und 2 deutlich vom Überflieger Elias Bacher/AUT distanziert. Doch in der Startrunde des 3. Laufes kippte Bacher mit seinem etwa 155 PS starken 600 ccm Motorschlitten um. Seine Aufholjagd reichte dann nur zum 2. Rang im Tagesklassement. Noch vor den schnellsten Einheimischen, Rudy Liaudat (34) und dem Amateurmeister von 2022 Noé Hostettmann (17) bestieg mit dem Livignaschi Marco Galli ein weiterer Azzurri das Podest. Einen glatten Dreifachsieg landete Amadei's Teamkollege Jacobo Mussa. Der junge Italiener



**SM-Champion  
Federico Amadei  
(ITA), #49**

schrub sich allerdings nicht in das Schweizer Championnat ein. So gewannen mit Christian Wüthrich, der erst nachhinein die punkteberechtigte Lizenz löste, vor Tristan und Roman Bueche gleich 3 Akteure vom Motoneige-Club in Court/BE die Cup-Wertung. Den 3. Tagessieg für das südliche Nachbarland verbuchte ganz souverän per Hattrick Martina Invernizzi. Für die Schweizer Ladies Samantha Gilliéron und wieder einsatzbereite Shona Allemann war die Italienerin einfach zu stark. Eine Niederlage kassierte bei den Senioren (Ü40) Titelverteidiger Jimmy Tissot gegen den Südtiroler Peter Curndin. Snowcross-Urgestein Marc Frei (56) mit seiner 36-jährigen Snow-Karriere platzierte sich als Dritter.

## In der CEST konnten 3 Rennen durchgeführt werden

Wie die Organisatoren der SM hatte auch Promotor Harald Bacher/AUT von BHV-Events zu kämpfen: Schnee-Probleme zwangen die Veranstalter vom Binzberg, St-Cergue, Val Formazza und die vom 2. Rennen von Livigno/ITA in die Knie. 3 Rennen konnten mit Mühe und Not und viel Aufwand gefahren werden: Les Mosses, Neukirchen am Grossvenediger und Livigno1. Bei den Pro Open gewann der Sohn des Promotors, Elias Bacher (23) überlegen den Titel. Amadei und Galli sind die weiteren Medaillengewinner. Bei den Semi-Pro (Amateure) gewann Mussa sämtliche Rennläufe und damit das CEST-Championat mit der Maximum-Punktezahl. Neben dem Italiener gab es einen stets hochattraktiven Brüderkampf: Roman Bueche (23) setzte sich gegen seinen jüngeren Bruder Tristan durch. Wie in der SM war Invernizzi bei den CEST-Ladies das Mass aller Dinge. Die Italienerin gewann ebenfalls alle 12 Einzelläufe. Gilliéron beschränkte sich auf den Vize-Titel. Das beste Resultat für das Heimatland erzielte Ex-Elite-Pilot Jimmy Tissot: Der 43-Jährige aus dem Val Tavannes gewann schlussendlich überlegen den Senioren-Titel den Marc Frei nicht verteidigen konnte. III



**Jimmy Tissot #9,  
Senioren (Ü40)**

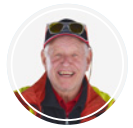


**CEST-Podium:  
Jimmy Tissot #9**

Elias Bacher (AUT) #307  
auf LYNX ist der neue  
CEST-Champion und SM-Zweite



Dans les séries prévues du Championnat suisse FMS et du Central Europe Snowcross-Trophy (CEST), beaucoup de dates ont été repoussées ou annulées en raison d'un hiver trop doux et peu pluvieux. Ce que personne ne pouvait prévoir à l'avance, c'est que le début de la saison, fin janvier aux Mosses (VD), s'est avéré être en même temps la finale. Avant même cette manifestation, le début de la saison prévue à Binzberg/SO, devait être annulé à deux reprises en raison d'une prairie verte. Il en allait de même pour les courses de motoneige à St-Cergue/VD et l'évènement prévu à la Lenk/BE comme finale (double header).



### Les Italiens imbattables ont attrapé toutes les victoires journalières aux cracks suisses

**Michael Dichtl:** En raison du manque de neige, l'ouverture de la saison s'est déroulée sur un circuit étroit et court, directement sur la route du col des Mosses dans les Alpes vaudoises. Chaque flocon de neige a été soigneusement grattée dans les prairies environnantes afin d'offrir aux 40 pilotes une piste de course au mieux conforme.

Chez les Élite, catégorie SNX la plus performante, la victoire du jour et donc la défense du titre ont été attribuées au tenant du titre Federico Amadei/ITA: Amadei était clairement distancé par le talentueux Elias Bacher/AUT dans les manches 1 et 2. Mais au début du troisième tour, Bacher s'est renversé avec son motoneige de 600 cm<sup>3</sup> et d'environ 155 PS. Sa poursuite n'a suffi que pour terminer au 2<sup>ème</sup> rang du classement journalier. Devant les locaux les plus rapides, Rudy Liaudat (34) et le champion amateur de 2022 Noé Hostettmann (17), le pilote Marco Galli, un autre Azzurri, est



Noé Hostettmann #10 auf LYNX verpasste in der CEST eine bessere Platzierung durch Sturz und einer Schulterverletzung



**Siegerehrung Damen (v.l.n.r.): Emilie Courtine (4.), Shona Allemann (3.), Martina Invernizzi (ITA) (1.) und Samantha «Sam» Gilliéron (2.)**

monté sur le podium. Le coéquipier d'Amadei, Jacobo Mussa, a réussi un triplé. Le jeune Italien ne s'est toutefois pas inscrit au Championnat suisse. C'est ainsi que trois acteurs du Motoneige-Club de Court/BE ont gagné le classement de la Coupe : Christian Wüthrich, qui n'a pris qu'après coup la licence donnant droit aux points, devant Tristan et Roman Bueche. La troisième victoire journalière a été souverainement remportée par coup de chapeau pour le pays du sud voisin, Martina Invernizzi. L'Italienne était tout simplement trop forte pour les Suissesses Samantha Gilliéron et Shona Allemann, à nouveau bien prête. Chez les Séniors (U40), le champion en titre Jimmy Tissot a été battu par le Tyrolien du Sud Peter Curndin. Le doyen du Snowcross Marc Frei (56), avec ses 36 années actives de snow, s'est classé troisième.

### 3 courses ont pu se dérouler dans le CEST

Comme les organisateurs du CS, le promoteur Harald Bacher/AUT du BHV-Events a dû se battre : Les problèmes d'enneigement ont contraint les organisateurs d'annuler Binzberg, St-Cergue, Val Formazza et la deuxième course à Livigno/ITA. 3 courses ont pu être organisées avec difficulté et beaucoup d'efforts : Les Mosses, Neukirchen am Grossvenediger et Livigno. Chez les Pro Open, le fils du promoteur, Elias Bacher (23) a gagné souverainement le titre. Amadei et Galli sont les autres médaillés. Chez les Semi-Pro (Amateurs) Mussa a gagné toutes les manches et ainsi le Championnat CEST avec le nombre maximal de points. Outre l'Italien, il y a eu une lutte fraternelle et toujours attractive : Roman Bueche (23) s'est imposé face à son frère cadet Tristan. Comme dans le CS, Invernizzi était la référence chez les Dames du CEST. L'Italienne a également remporté toutes les 12 manches individuelles. Gilliéron a remporté le titre de vice-championne. Le ex-pilote Elite Jimmy Tissot a réussi le meilleur résultat pour notre pays. Le pilote de 43 ans du Val de Tavannes a finalement remporté souverainement le titre des Séniors, que Marc Frei n'a pas pu défendre. III

# Marco Heinzer und Ruedi Betschart, in Portugal nur mässig zufrieden



Vom Grossen Preis von Portugal in Alqueidao / Torres Novas, nehmen Marco Heinzer und Ruedi Betschart, gemischte Erinnerungen mit nach Hause. Mit einem Platz als siebte im ersten Lauf, gut gestartet, mussten sie im zweiten Rennen des Tages mit dem dreizehnten Platz zufrieden sein.



**Ernst Betschart:** Vom Grossen Preis von Portugal in Alqueidao / Torres Novas, nehmen Marco Heinzer und Ruedi Betschart, gemischte Erinnerungen mit nach Hause. Mit einem Platz als siebte im ersten Lauf, gut gestartet, mussten sie im zweiten Rennen des Tages mit dem dreizehnten Platz zufrieden sein.

Nach zwei Platzierungen in der ersten zehn bei den ersten Rennen der Saison, in Talavera de la Reina, in Spanien, fuhr das Illgauer Team optimistisch an die nächsten zwei Weltmeisterschafts Rennen nach Portugal. Eine vielversprechende Platzierung in der Qualifikation, nämlich ein vierter Platz, gab Anlass für gute Rennen an Sonntag. Wenn ein Team als achtes Gespann an den Startbalken kann, bedeutet das die erste Startreihe. Dies Position nutzten die Jungstars der Szene voll aus und fuhren im ersten Lauf lange auf Platz vier mit und verloren bis zur Schwarz - Weiss karierten Flagge noch zwei Plätze, so dass die Ausbeute ein siebter Platz war. «Mit diesem siebten Platz sind wir mehr als zufrieden», sagte ein gut gelaunter Fahrer Marco Heinzer, zu Ihrer Leistung. Das Team hatte nämlich noch einen unsanften «Absteiger» im Qualifikationsrennen zu verkraften und war auch deswegen mit dem guten Abschneiden im ersten Rennen sehr zufrieden. So konnte es weitergehen.

Auch der Start zum zweiten Rennen des Tages gab Hoffnung auf eine Platzierung in den ersten zehn. Bei einem Sprung der etwas zu kurz ging, folgte eine harte Landung, die Landung war so Hart, dass Marco Heinzer, Schmerzen im Knie verspürte und dadurch das Renntempo etwas reduzieren musste. Aber trotz Schmerzen fuhren die harten Illgauer Burschen das Rennen fertig. In der Endabrechnung schaute doch noch ein dreizehnter Platz heraus. Sich im Feld der rund vierzig Rennteams aus 9 Nationen zu behaupten, ist eine grosse Herausforderung, da die Besten Teams meistens als Profimannschaften unterwegs sind und wesentlich bessere Voraussetzungen für die Vorbereitungen einer Saison haben. Aber nicht nur die Rennen in Spanien und Portugal sind eine Herausforderung, auch die An- bzw. Heimreise sind eine nicht zu unterschätzende Leistung, auf einer Strecke von 2100 km mit dem Motorhome ist volle Konzentration gefragt. Auf eine weitere Weltmeisterschafts-Punktejagd können die Seitenwagen Motocross-Fahrer am 6. – 7. Mai in Tschechien Kramolin gehen. III

## Motocross Seitenwagen Weltmeisterschaft

### Resultate Grand Prix Portugal in Alqueidao / Torres Novas

Sonntag, 2. April 2023

#### 1. Lauf

1. VAN LUCHENE Marvin (BEL) / MUSSET Nicolas (FRA) III VMC-Zabel
2. HERMANS Koen (NED) / VAN DEN BOGAART Ben (NED) III AMS
3. BAX Etienne (NED) / CERMAK Ondrej (CZE) III Husquarna
- ...
7. HEINZER Marco (SUI) / BETSCHAT Ruedi (SUI) III VMC/KTM

#### 2. Lauf

1. VAN LUCHENE Marvin (BEL) / MUSSET Nicolas (FRA) III VMC-Zabel
2. HERMANS Koen (NED) / VAN DEN BOGAART Ben (NED) III AMS
3. KEUBEN Justin (NED) / RIETMAN Dion (NED) III VMC Zabel
- ...
13. HEINZER Marco (SUI) / BETSCHAT Ruedi (SUI) III VMC/KTM

### WM-Zwischenklassement nach vier von achtundzwanzig Rennen

- |  |            |
|--|------------|
| 1. VAN LUCHENE Marvin (BEL) / MUSSET Nicolas (FRA) III VMC-Zabel | 100 Punkte |
| 2. WILKINSON Brett (GBR) / MILARD Joe (GBR) III AMS              | 78 Punkte  |
| 3. HERMANS Koen (NED) / VAN DEN BOGAART Ben (NED) III AMS        | 66 Punkte  |
| ...  |            |
| 9. HEINZER Marco (SUI) / BETSCHAT Ruedi (SUI) III VMC / KTM      | 44 Punkte  |

**ACTION & SHOWS**



**Sa. 3 juin**  
09.00 - 18.00

**Di. 4 juin**  
09.00 - 18.00

**2023**

**INDUSTRIE  
SURSEE**

**DANNY MACASKILL'S**  
**TRIP AND ROLL**  
TOUR

**FMX Show**  
by Mat Rebeaud

**MOTO TRIAL Show**  
by Circus Trial Crew

**BMX Flatland Show**  
by Chris Böhm

Essais Yamaha  
Essais Bike & E-Scooter  
Brandsworld  
Vols de démo de drones  
Interviews et autographes  
Chapiteau avec animation  
Food Zone

**KIDSZONE**

Mini-Crossparc  
Pump-Track  
Gamezone  
Château gonflable  
Maquillage pour  
enfants



[www.hoschidays.ch](http://www.hoschidays.ch)

**hostettler** group

# Trial-News

**Trial Schweizermeisterschaft 2023**

## Start in Develier-Delémont, 23.4.2023



**Walter Wermuth:** Ohne Überraschung gewann der siebenfache Schweizermeister Noé Pretalli (JU) mit einem bequemen Vorsprung vor seinem Zweitplatzierten, dem überraschenden Neo-Aufsteiger Tim Affolter aus Sorvilier (BE) und dem Walliser Christian Schnyder.

Es war jedoch nicht auf die unerwartete Teilnahme des Franzosen Bruno Camozzi, der ausser Meisterschaft an den Start ging, mitgerechnet. Der ehemalige Tricolore Fahrer (Sieger beim GP Österreich 1991, Team-Weltmeister Trial der Nationen 1990 und 14 Französisch Elite Meistertitel) setzte sich mit nur 6 Punkten durch. |||

**Championnat Suisse de Trial 2023**

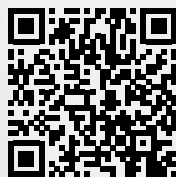
## Ouverture à Develier-Delémont 23.4.2023

**Walter Wermuth:** C'est sans surprise que Noé Pretalli (JU), septuple champion de Suisse, s'est imposé avec une confortable avance sur son dauphin, le surprenant néo-promu Tim Affolter de Sorvilier (BE) et le valaisan Christian Schnyder.

C'était sans compter sur la "pige" du français Bruno Camozzi venu participer hors-concours. L'ancien pilote tricolore (vainqueur du GP d'Autriche 1991, champion du Monde par équipe au Trial des Nations 1990 et 14 titres de champion de France Elite) s'est imposé avec seulement 6 points. |||

Die Resultate finden Sie hier:

Vous trouvez les résultats ici



**Europameisterschaft 2023**

## Buben und Mädchen



**Walter Wermuth:** 3 Doppelveranstaltungen stehen auf dem Programm dieser Meisterschaft mit Rennen in Italien, Norwegen und Schweden. Erfreulicherweise werden mehrere Schweizer Fahrer

teilnehmen, es sind:

Noé Pretalli (Elite), Tim Affolter (International) sowie Charlotte Suard (Mädchen). Maude Minder, die Junior Schweizermeisterin 2022 wird sich für einige Rennen in WM entscheiden: GP Italien und Frankreich, in Kategorie Women. |||

**Championnat d'Europe 2023**

## Des garçons et des filles

**Walter Wermuth:** Ce sont 3 double manches au programme de ce championnat avec des courses en Italie, Norvège et Suède. Et fait réjouissant, plusieurs pilotes suisses y participeront, ce sont : Noé Pretalli en Elite ; Tim Affolter en International ainsi que Charlotte Suard chez les filles. Maude Minder, la championne Suisse 2022 Junior opéra quant à elle pour quelques courses du mondial (GP Italie et France) en catégorie Women. |||



**Die Jagd nach Titeln für Noé Pretalli**

Noé Pretalli à la chasse aux titres

Top Saison-Start für Tim Affolter





### Weltmeisterschaft 2023

## «Schmerzhafter» Start in Spanien



**Walter Wermuth:** Das erste Rennen, ein Doppellauf der Trial Weltmeisterschaft, wird die Einweihung eines neuen Reglements durch der FIM Trial Kommission erarbeitet, nämlich die Unterstützung der Fahrerfolger nur in einem Teil der Zonen!

Die Rolle des Verfolgers ist, unter anderen, die Sicherheit des Fahrers in immer mehr spektakulären und gefährlichen Zonen zu gewährleisten. Und es ist in einer Passage, wo der britische Fahrer Toby Martin stürzte und wo der Verfolger verboten war (aber in der Nähe war) und musste mit einer Verletzung der Wirbelsäule ins Krankenhaus gebracht werden. Das FIM Reglement wurde dann vorübergehend für den zweiten GP in Portugal angepasst. III

### Championnat du Monde 2023

## Ouverture «douloureuse» en Espagne

**Walter Wermuth:** La première course, une double manche, du mondial de Trial inaugurerait un nouveau règlement concocté par la commission Trial de la FIM, à savoir le support du suiveur du pilote uniquement dans une partie des zones !

Le rôle du suiveur est, entre autres, d'assurer la sécurité du pilote dans des zones toujours plus spectaculaires et dangereuses. Et c'est dans un passage où le suiveur était interdit (mais présent aux abords) que le pilote britannique Toby Martin a fait une chute qui a eu pour conséquence son évacuation à l'hôpital, touché à la colonne vertébrale. Le règlement FIM a ensuite momentanément été modifié pour le second GP au Portugal. III

### SSDT – Scottish Six Days Trial 1. – 6.5.2023

## Ein Schweizer am Start ...

**... es ist Dominique Guillaume.**  
**Es ist seine 27. Teilnahme und er wird unter 288 Teilnehmern die Nr. 19 tragen.**



**Walter Wermuth:** 27. Teilnahme: Er wird die Nr. 19 tragen unter 288 Teilnehmer.

Die Scottish Six Days Trial ist eine besondere Veranstaltung im Motorradsport. Dieses Rennen (das älteste der motorisierten Geländesportarten) verlangt Zuverlässigkeit über lange Strecken, die Fahrer absolvieren bis 150 km und 30 Abschnitten pro Tag während sechs aufeinanderfolgenden Tagen. Jeder Tag müssen sie eine Kombination aus rauem Strecken, steinigem Pisten und öffentlichen Strassen unter den besten – und schlechtesten – Wetterbedingungen, die die schottischen Highlands für sie bereitet haben, bewältigen! Dies erfordern Kraft, Kompetenz und eine aussergewöhnliche Zuverlässigkeit des Fahrers und der Maschine. III

### SSDT – Scottish Six Days 1. – 6.5.2023

## Un Suisse au départ ...

**... c'est Dominique Guillaume ; 27<sup>ème</sup> participation ; il portera le Nr. 19 sur 288 participants**

**Walter Wermuth:** Les Six Jours d'Écosse de Trial est une épreuve de motocyclisme particulière. C'est une course (la plus ancienne des sports motorisés tout-terrain) qui fait appel à la fiabilité sur de longues distances, les pilotes parcourent jusqu'à 150 km et 30 sections par jour pendant six jours consécutifs. Chaque jour, ils devront parcourir une combinaison de landes accidentées, de pistes rocaillieuses et de routes publiques dans les meilleures - et les pires - conditions météorologiques que les Highlands d'Écosse peuvent leur réserver ! Cela exige de la force, de l'expertise et une fiabilité exceptionnelle de la part du pilote et de la machine. III

# Der neue Zentralvorstand stellt sich vor!

*Le nouveau conseil d'administration se présente !*

Anlässlich der Generalversammlung der FMS vom Samstag, 4. März 2023, in San Antonino (TI) wurde der Zentralpräsident, Walter Wobmann, für die fünfte Amtszeit einstimmig gewählt. Dies ist der Beweis für seine jahrelang, hervorragende Arbeit an der Spitze der FMS.



**FMS:** Die bisherigen Vorstandsmitglieder Claude Clément und Lee Rocchetti wurden von den stimmberechtigten Anwesenden unisono wiedergewählt. Zusammen mit den neuen engagierten Vorstandsmitgliedern Rolf Enz (Sport Direktor) und Pascal Gander (Tourismus) ist der Zentralvorstand damit für die Zukunft und die kommenden Herausforderungen wieder bestens aufgestellt. Aus dem Zentralvorstand zurückgetreten sind Antoine Rebeaud und Erich Kammer, welche für ihren grossen Einsatz für die FMS verdankt wurden. Zudem bestätigt wurden von der Versammlung die Geschäftsprüfungskommission, die Rekurskommission und die Revisionsstelle. Bild von rechts nach links: Claude Clément, Walter Wobmann, Rolf Enz, Andrea Läderach (Generalsekretärin), Pascal Gander, Henri Loviat (Geschäftsprüfungskommission) und Lee Rocchetti (fehlt auf dem Bild). III

## Für Auskünfte:

FMS Sekretariat III Daniel Fürst  
Zürcherstrasse 376 III CH-8500 Frauenfeld  
+41 52 723 05 56 III fms@swissmoto.org III www.swissmoto.org

## TiMoto Ticino



*Lors de l'Assemblée générale de la FMS, tenue le samedi 4 mars 2023 à San Antonio (TI), le Président central Walter Wobmann a été réélu à l'unanimité pour son 5<sup>ème</sup> mandat. C'est la preuve de son excellent travail à la tête de la FMS pendant de longues années.*

**FMS:** Les membres actuels du Comité central Claude Clément et Lee Rocchetti, ont été réélus unisono à l'unanimité par les personnes présentes ayant le droit de vote. Avec les nouveaux membres engagés du Comité central, Rolf Enz (directeur sport) et Pascal Gander (tourisme), le Comité central est donc à nouveau parfaitement constitué pour affronter les défis futurs.

Antoine Rebeaud et Erich Kammer ont démissionné du Comité central et ont été remerciés pour leur grand engagement en faveur de la FMS.

De plus, l'Assemblée générale a confirmé la commission de gestion, la commission de recours et l'organe indépendant de révision. De droite à gauche : Claude Clément, Walter Wobmann, Rolf Enz, Andrea Läderach (secrétaire générale), Pascal Gander, Henri Loviat (commission de gestion) et Lee Rocchetti (absent sur la photo). III

## Pour toutes informations supplémentaires :

Secrétariat FMS III Daniel Fürst  
Zürcherstrasse 376 III CH-8500 Frauenfeld  
+41 52 723 05 56 III fms@swissmoto.org III www.swissmoto.org





**Der FMS Zentralvorstand**  
*Le Comité central FMS*



**Walter Wobmann (r.) gratuliert Rolf Enz (l.) zum Sportdirektor**  
*Walter Wobmann (d.) félicite Rolf Enz (g.) comme directeur de sport*



**Ehrenpräsident Luigi Brenni (r.)**  
*Luigi Brenni, Président d'honneur (d.)*



**TiMoto – Grazie für die Organisation**  
*TiMOTO – Merci pour l'organisation*



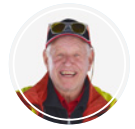
**Zentralvorstand mit Sekretariat**  
*Le Comité central avec le secrétariat*



**Nachwuchs-Racer aus dem Tessin**  
*Les jeunes talents du Tessin*

# Eine spannende Saison ist vorprogrammiert!

**Nach dem Bürglen-Aus starten die Supermoto-Piloten recht spät mit dem Pfingst-Event in die neue Saison.**



**Michael Dichtl:** Da ausser Vizemeister Julien Haenggeli (Fribourg/ Yamaha) alle in Frage kommenden Titelanwärter das Fabrikat gewechselt haben ist Spannung pur angesagt. So rücken der amtierende Champion Yannick Bärtschi (Egg/SZ) auf einer Zachmann-KTM im Team von Crashlow Bro's aus, der Meister aus 2021, Raoul Tschupp (Birmenstorf/AG), setzt nun mit der KMS-KTM auf eine komplette Meisterschaftssaison. Mit neuen Taten drang auf der Hostettler-Yamaha im Team von StingRacing unter dem agilen Teamchef und Meistermacher Alois Frey möchte der Ostschweizer Randy Götzl auch wieder ganz vorn dabei sein. Hecht im Karpfenteich möchte «Heimkehrer» Jannik Hintz (Weiler-Simmerberg/D) spielen. Der Allgäuer gewann 2019 souverän das Championat, ist nach seinem schweren Sturz an der WM im vergangenen Jahr wieder top fit und dockte im Winter neben Götzl

beim StingRacing Team an. Seine ganz klare Marschrichtung zeigt Richtung der Meisterkrone.

So fantastisch wie die Aussichten im Kampf um den begehrten Meistertitel sein werden, so tragisch und traurig ist die derzeitige Terminalsituation: Kein Mensch weiss, an welchem Ort oder Orte die Meisterschaft auf die Zielgerade einbiegen wird! Gesichert sind bisher nur Lignières/NE, Hoch-Ybrig/SZ, Villars-sous-Écot/F, Frauenfeld/TG und Roggwil/BE. Beim Event in Roggwil ist auch noch der definitive Termin nicht festgenagelt!

Bisher sind aus allen Kategorien /S1 (Prestige), S2 (Challenge), S4 (Promo), S5 (Fun), Senior und Quad gut 130 Fahrer/ innen eingeschrieben. Dabei verzeichnet die schnellste Kategorie S1 mit 25 Teilnehmern den grössten Aufschwung. Wenn es die Pistenverhältnisse und sonstige Begebenheiten zulassen, ist von den beiden austragenden Verbänden FMS und SAM um actionreiches Racing zu bieten, die Zusammenlegung der S1 und S2 geplant. Neben den Supermoto-Piloten werden natürlich auch wieder die Minibikes des SAM mit ihren atemberaubenden Schräglagen im Supermoto-Zirkus ein fester Bestandteil der Serie sein. |||



**Tschupp  
Raoul #42**



**Hintz Jannik #2**



**Bärtschi Yannick #931**



# SUPERMOTO

SWISS CHAMPIONSHIP



# 27-28 MAI 2023



Special Guests  
INT. DEUTSCHE  
SUPERMOTO MEISTERSCHAFT

© SUPERMOTOIDM\_OFFICIAL



TCS Training & Events

START 09H00

# LIGNIÈRES/NE





 WORLD PREMIERE

# ELECTRIC. ADRENALINE. ALTITUDE.

CRANS-MONTANA 



**SAMEDI 24 JUIN 2023**  
**SAMSTAG, 24. JUNI 2023**

**LA SUISSE AURA LE PLAISIR D'ACCUEILLIR EN 2023, LA PREMIÈRE ÉPREUVE DU CHAMPIONNAT DU MONDE DE MOTOS ÉLECTRIQUES E-XPLORER.**

Crans-Montana aura l'honneur d'accueillir l'épreuve d'un tout nouveau championnat du monde de moto électrique. Celle-ci se déroulera, le 24 juin, dans un cadre déroutant et lunaire à plus de 2200m d'altitude.

Avec une vue panoramique sur les alpes valaisannes, 12 équipes composées d'un homme et d'une femme s'affronteront sur une piste de 450m avec 8 obstacles originaux et naturels. Une course tout-terrain hors du commun qui vous offrira un spectacle inédit !

Un « Electric Fan Village » avec circuits d'initiations, démonstrations Freestyle, stands découvertes, foodtrucks et autres animations se tiendra au départ des télécabines de Cry d'Er. Le public prendra ensuite son envol pour un spectacle inédit au sommet de Cry d'Er. Soutenue par la Fédération internationale de motocyclisme (FIM) et organisée en collaboration avec l'association I Ride Green, la première saison du championnat se déroulera aux 4 coins du monde dans des environnements urbains et naturels sensationnels.

Avec des sommités telles que Robbie Maddison (MaddWill) et James Stewart Jr (Seven Racing), préparez-vous à un championnat palpitant.

E-Xplorer, n'est pas seulement une course pleine d'adrénaline. Ce sport vise à propulser un tout nouveau mouvement d'énergie propre, à promouvoir le transport durable ainsi qu'une approche plus écologique du sport et du divertissement.

Si vous cherchez un événement à ne pas manquer cet été, réservez dès maintenant vos billets et préparez-vous à vivre la course de votre vie à la vitesse de l'éclair !

**Infos, contacts et billets sur :**

[www.fimexplorer.com/crans-montana](http://www.fimexplorer.com/crans-montana)

Suivez-nous sur les réseaux Facebook & Instagram : [@explorercm](https://www.instagram.com/explorercm)

**DIE SCHWEIZ WIRD 2023 DIE ERSTE RUNDE DER MOTORRAD-WELTMEISTERSCHAFT E-XPLORER FÜR ELEKTROMOTORRÄDER AUSRICHTEN.**

Crans-Montana wird Schauplatz des ersten Rennens einer völlig neuen Elektromotorrad-Weltmeisterschaft sein. Dieses wird mit einer Panoramaaussicht auf die Walliser Alpen am 24. Juni in einer atemberaubenden Umgebung auf über 2200m Höhe stattfinden.

Zwölf Teams, bestehend aus jeweils einem Mann und einer Frau, treten auf einer 450m langen Strecke mit acht anspruchsvollen, naturgegebenen Hindernissen gegeneinander an. Es erwartet Sie ein außergewöhnliches Offroad-Rennen, das Ihnen eine einzigartige Show bieten wird!

Das "Electric Fan Village" mit Einführungskursen, Freestyle-Shows, Entdeckungsständen, Foodtrucks und anderen Aktivitäten begrüßt Sie am Fuße der Cry d'Er-Seilbahnen. Von hier werden die Gäste anschließend zu einer einzigartigen Show auf dem Gipfel von Cry d'Er geführt.

Unterstützt von der Internationalen Motorrad-Föderation (FIM) und in Zusammenarbeit mit dem Verein I Ride Green wird die erste Saison der Meisterschaft sowohl an sensationellen urbanen als auch an naturbelassenen Orten auf der ganzen Welt stattfinden.

Mit hochkarätigen Fahrern wie Robbie Maddison (MaddWill) und James Stewart Jr. (Seven Racing) ist eine aufregende Meisterschaft garantiert. E-XPLORER hat jedoch noch deutlich mehr zu bieten: Dieser Sport zielt darauf ab, saubere Energie zu fördern, nachhaltigen Transport zu sichern und einen ökologischeren Ansatz für Sport und Unterhaltung zu verfolgen.

Sichern Sie sich ihre Tickets noch heute und verpassen Sie diesen Sommer nicht die Gelegenheit das Rennen Ihres Lebens in Lichtgeschwindigkeit zu genießen.

**Weitere Informationen, Kontakte und Tickets finden Sie auf**

[www.fimexplorer.com/crans-montana](http://www.fimexplorer.com/crans-montana).

Folgen Sie uns auf Facebook & Instagram : [@explorercm](https://www.instagram.com/explorercm)



# Shake Up The Hive

Das wütendste Insekt ist dabei, ein neues Kapitel für eine neue Ära zu schreiben. Die kultige Honda Hornet wird einer radikalen Metamorphose unterzogen, um leichter, schneller und noch aggressiver zu werden. Die völlig neue Honda Hornet sticht härter als je zuvor, dank ihres brandneuen Motorcharakters und des klassenbesten Verhältnisses von Leistung und Gewicht. Sein kraftvoller und sportlicher Sound wird durch den neuen Hochleistungs-Parallel-Twin-Motor mit 750cc Hubraum nicht zu überhören sein. Fortschrittliche Technologie und mehrere Fahrmodi ergänzen den neuen Charakter. Sein ikonisches und aggressives Streetfighter-Design erhält einen leichten Diamantstahlrahmen, der auch in Rot erhältlich ist. Der Schwarm brennt darauf, diese neue Iteration auf die Straße zu bringen. Shake Up The Hive. **The Power of Dreams.**



# 2024 geht TRIUMPH Racing mit eigenem Team an den Start

**TRIUMPH Motorcycles bestätigt seine Pläne, ab 2024 in der prestigeträchtigen FIM Motocross-Weltmeisterschaft mit einem werksunterstützten Rennprogramm und unter dem neuen Banner TRIUMPH Racing anzutreten.**



**Triumph:** Das wegweisende neue TRIUMPH Racing Team im Motocross wurde in Zusammenarbeit mit Thierry Chizat-Suzzoni, einem der erfahrensten und erfolgreichsten Teambesitzer des Offroadsports, gegründet. Das Team wird im Jahr 2024 in der MX2-Klasse zwei der brandneuen 250ccm 4-Takt-MX-Motorräder von TRIUMPH an den Start bringen. In der Rennsaison 2025 ist geplant, auch in der 450ccm MXGP-Klasse anzutreten. Das neue Banner von TRIUMPH Racing wird alle rennsportbezogenen Aktivitäten von TRIUMPH begleiten – neben dem Motocross-Sport umfasst dies auch die Engagements in den Klassen Moto2™ und Supersport.

Die nun gestartete Partnerschaft zwischen TRIUMPH und Thierry Chizat-Suzzoni umfasst auch seine gut etablierte und äusserst er-

folgreiche Teamstruktur und deren Einrichtungen. Um die Fokussierung auf Erfolge, die im Mittelpunkt dieser neuen Partnerschaft steht, weiter zu unterstreichen, freut sich TRIUMPH auch darüber, dass der langjährige Teammanager Vincent Bereni das Team weiterhin leiten wird. Ihm zur Seite steht eine komplette Mannschaft sehr erfahrener Techniker, die sich alle darauf konzentrieren, TRIUMPH an die Spitze des Motocross-Rennsports zu bringen. ///



## Zwei neue hochkarätige Testfahrer

**Zur Vorbereitung der Werksteams für die 2024er Weltmeisterschaften im Motocross und SuperMotocross verpflichtet TRIUMPH RACING zwei hochkarätige Testfahrer**



**Triumph:** Bei den Vorbereitungen für das Debüt von TRIUMPH in der Motocross- (MXGP/MX2) und SuperMotocross-Weltmeisterschaft 2024 startet die nächste Stufe: TRIUMPH RACING bestätigt die Verpflichtung zweier hochkarätiger Fahrer, die die Entwicklungstests der neuen Motocross-Rennmotorräder leiten werden.



**Clément Desalle – Triumph Racing MXGP/MX2 Team**

Clément Desalle («MX Panda») fuhr 15 Jahre lang auf höchstem Niveau in der Motocross-Weltmeisterschaft (MXGP). Als einer der konstantesten Fahrer der Serie wurde er dreimal Vizemeister, dreimal Dritter in der Weltmeisterschaft und zweimal Vierter. Der schnelle Belgier stand in seiner Karriere 23-mal ganz oben auf

dem Podium und wurde 2009 belgischer Meister der Pro Open. Im Jahr 2020 zog er sich aus dem Rennsport zurück und widmete sich dem Testen und Entwickeln von Rennmotorrädern. Bereits jetzt leistet er einen wichtigen Beitrag zum Fortschritt von TRIUMPH mit dem neuen Motocross-Bike.



**Ivan Tedesco – Triumph Racing US Supermotocross WM-Team**

Ivan Tedesco («Hot Sauce») begann im Alter von acht Jahren mit dem Motorradrennsport und startete seine 14 Jahre dauernde Karriere als Rennprofi im Jahr 1999. In dieser Zeit gewann er zweimal die AMA 125cc West Coast Supercross Serie (2004 und 2005), die AMA 125cc National Motocross Serie (2005) und dreimal das Motocross of Nations mit dem Team USA (2005, 2006 und 2009). Nach seinem Rücktritt vom Profi-Rennsport im Jahr 2014 widmete sich Tedesco dem Coaching aufstrebender Nachwuchs-Racer und wurde zu einem der aktuell besten Testfahrer für die Entwicklungsprogramme der Hersteller. ///



# Abschied von Dietrich Mateschitz

*Les adieux de  
Dietrich Mateschitz*

Er sah die Welt und die Aktivitäten, die für ihn von Bedeutung waren, wie nur wenige Menschen zuvor, und nur wenige werden es in Zukunft wahrscheinlich wieder tun.

**W.L.** Seine Leidenschaft für den Motorsport, den Erfolg und die Show stimmte mit unserer eigenen überein. Sein Beitrag zur Geschichte von KTM Racing ist so nachdrücklich und stark wie unsere eigene. Danke für alles Didi. Wir wissen, dass Du immer bereit sein wirst, mit uns Rennen zu fahren. |||

*Il a perçu le monde et les activités qui comptaient pour lui, comme peu de gens l'ont fait au paravent, et peu seront également capables de le faire à l'avenir.*

*Sa passion pour le sport motorisé, le succès et le spectacle correspondaient aux nôtres. Sa contribution à l'histoire de KTM Racing est aussi impressionnante et forte que l'histoire KTM. Merci Didi pour tout, nous savons que tu seras toujours prêt à faire des courses avec nous. |||*

**Arai**  
HELMET®

**DEDICATION TO PROTECTION**

OWNED BY THE SAME FAMILY - SEVEN DECADES AND COUNTING

ARAIHELMET.EU | @ARAI EU |

JETZT ENTDECKEN AUF **myBihr.com**



Départ MX Open

## Une ouverture en fanfare ! Arnaud Tonus et Mike Gwerder dominant

**Le mythique circuit de Combremont-le-Petit accueillait cette année encore l'ouverture du championnat Suisse de Motocross ce week-end. Une météo clémente et des conditions de piste sélectives ont permis un grand succès.**

**Jey Crunch:** En catégorie MX2 (250ccm), Mike Gwerder s'adjuge les deux manches. Évoluant en championnat du monde, le jeune Zürichoïse domine la 1<sup>ère</sup> manche mais se voit obligé de remonter tous ses concurrents dans le 2<sup>ème</sup> débat, après un accrochage au départ, arrachant la victoire dans le dernier tour.

Chez les MX Open (450ccm), Arnaud Tonus ne s'est pas fait inquiéter sur «ses terres» puisque le Genevois est désormais membre du MCC Combremonts. Il n'a rien laissé à ses adversaires, s'adjugeant les deux meilleurs départ et des courses sans embuches. Le jeune retraité de la scène mondiale du Motocross pouvait compter sur Cedric Soubeyras pour se battre devant. Malheureusement blessé il y a quelques semaines, «Soub» a effectué sa reprise sur l'une de ses pistes préférées avant de consacrer sa préparation au championnat du monde de Supercross dans quelques mois.

Du côté des 125ccm, Axel Billottet remporte haut la main les deux manches. Second l'an dernier, le pilote Français n'a pas laissé une chance à ses adversaires. À noter la performance du jeune Ryan Oppliger (Forel, FR) tout juste revenu dans la nuit du championnat de France où il est en tête des classements chez les Espoirs (85ccm). Le jeune talent local prend la 5<sup>ème</sup> place au guidon de sa petite 85ccm.

Pour clôturer le chapitre domination, les frères Ziemer s'adjugent les deux premières places en catégorie Mini 85. |||

### MINI 85

- » 1. Emil ZIEMER
- » 2. Toni Ziemer
- » 3. Luis SANTEUSANIO

### MX2

- » 1. Mike GWERDER
- » 2. Nick TRIEST
- » 3. Alexandre MARQUES

### JUNIOR 125

- » 1. Axel BILLOTTET
- » 2. Lenny GEISSELER
- » 3. Kjetil OSWALD

### MX OPEN

- » 1. Arnaud TONUS
- » 2. Cedric SOUBEYRAS
- » 3. Luca BRUGGMANN



Podium MX 2



# 300 SX



300? Ja, du liest richtig. Die neue KTM 300 SX erobert kompromisslos jede Strecke und bringt dich an die Spitze.

**ERFAHRE MEHR AUF KTM.COM**

# 50 Jahre MRSC – Motorradsportclub Muri

**Walter Wobmann  
(FMS Präsident),  
Kari Müller, Urs Huwiler  
und Beat Gassmann**

1973 sagte der unermüdliche Motocross-Pionier Fridolin Ender zu seinen 12 gleichgesinnten Kumpels: «Wir sollten einen Club gründen!»

**W.L.** Gesagt getan: Der MRSC – Motorradsportclub Muri wurde aus der Taufe gehoben, organisierte Motorradfahrten, besuchte Veranstaltungen und pflegte die Geselligkeit.

Fridolin wurde natürlich zum 1. Präsidenten gewählt. Dieses Amt, welches er von 1973 bis 1988 ausübte, machte ihm viel Freude. Sein Nachfolger, Kari Müller, wurde an der GV 1988 gewählt und bekleidete das Amt 32 Jahre lang bis 2020. Seit 2021 ist Urs Huwiler der Chef und führt den MRSC mit 74 Mitgliedern mit viel Engagement.

1975 war es soweit, dass sich die junge FMS Sektion an die Organisation eines Nationalen Motocross wagte. Aus diesen bescheidenen Anfängen ist in der Zwischenzeit längst eine Veranstaltung von nationaler Ausstrahlung entstanden.

Erster OK-Präsident war natürlich auch der damalige aktive Motocrosser Fridolin Ender (Wir kämpften zusammen 1962 in Wohlen



um den Sieg in der Kat. 250 ccm). 1990 folgte ihm Kari Müller als OK-Präsident, bis dieser 2006 dem heute noch motivierten Beat Gassmann die Zügel übergab.

Auf dem bewährten Motocross Parcours im «Aspi» wurden viel Trainings, Lizenzkurse und Schweizermeisterschaften ausgetragen.

Wir wünschen dem MRSC Muri noch viele schöne Veranstaltungen in guter Kameradschaft und danken für das Engagement für den Schweizer Motocrosssport. III



**MRSC Gründungsmitglieder**



**Walter Wobmann (r.) gratuliert Ehrenmitglied Kari Müller (l.)**



**Claude Clément, abtretender Sportchef, stellt den neuen Sportdirektor Rolf Enz vor**



**Gemeindepräsident Hans-Peter Budmiger (Mitte) freut sich am Jubiläum**



## Europacup der Zweiradberufe – Schweizer räumen erneut ab!

**Das Podium Motorradtechnik:**  
Sidney van der Heijde (l.),  
Jan Minder (m.) und  
Nils Heinecke (r.)

Der 14. Europacup der Zweiradberufe fand anlässlich der ersten Ausgabe des MOTO FESTIVALS in Bern statt. Insgesamt traten 29 junge Berufsleute aus 8 Ländern (Dänemark, Deutschland, Frankreich, Holland, Österreich, Polen, Tschechien und Schweiz) in diesem Berufswettbewerb in den Fachrichtungen Motorradtechnik und Fahrradtechnik gegeneinander an.



**Daniel Schärer:** Die jungen Schweizer Berufsleute konnten dabei einen überwältigenden Erfolg feiern. Sowohl bei den Motorradmechanikern wie auch bei den Fahrradmechanikern siegten sie.

Dazu gab es in der Fahrradtechnik mit dem zweiten Platz gleich einen Doppelsieg zu bejubeln.

Die Kandidaten mussten je 6 anspruchsvolle technische Aufgaben lösen. Am Schluss schwangen die Einheimischen oben aus.

In der Fahrradtechnik gewann Christoph Rutz aus Zuchwil vor seinem Landsmann Lars Muoser aus Schattdorf. Als Dritter schaffte es der Däne Sebastian Nysted Munk aufs Podest.

Bei den Motorradmechanikern meisterte Jan Minder aus Ursenbach den Wettbewerb am besten vor dem Holländer Sidney van der Heijde und dem Deutschen Nils Heinecke.

Der Anlass fand während der erstmals durchgeführten Motorradausstellung MOTO FESTIVAL in Bern statt. Der grosse Besucherandrang zeigte das Interesse an den Zweiradberufen. Die Besucherinnen und Besucher erlebten live, welche Arbeiten in einer Zweiradwerkstatt ausgeführt werden und mit welcher Kompetenz und Hingabe die jungen Berufsleute ans Werk gehen. 2rad Schweiz-Berufsbildungschef Roland Fischer zog deshalb eine äusserst positive Bilanz. Einerseits verfügt die Schweiz über hochqualifizierte Berufsleute in der Zweiradbranche, andererseits war die Organisation und Präsentation des Wettbewerbs sehr publikumswirksam und praxisnah.

Fotos: Stephan Maderner III



**Das Podium Fahrradtechnik:** 1. Christoph Rutz,  
2. Lars Muoser und 3. Sebastian Nysted Munk

# Gastropartner 2023

Partenaires gastronomiques FMS



## Aargau

- Bremgarten:** **CAFFERINO AM KORNHAUSPLATZ**  
Spiegelgasse 7 // 5620 Bremgarten  
071 365 66 00 // [www.cafferino.info](http://www.cafferino.info)
- Lupfig:** **GASTHOF ZUM OCHSEN**  
Dorfstrasse 32 // 5242 Lupfig  
056 464 63 63 // [www.ochsen-lupfig.ch](http://www.ochsen-lupfig.ch)
- Ueken:** **B&B THE LAVENDER COTTAGE**  
Unterdorfstrasse 3 // 5028 Ueken  
062 874 09 13 // [www.thelavendercottage.ch](http://www.thelavendercottage.ch)



## Appenzell Innerrhoden

- Haslen:** **GASTHAUS LEIMENSTEIG**  
Leimensteigstrasse 25 // 9054 Haslen  
071 333 23 68 // [www.gasthaus-leimensteig.ch](http://www.gasthaus-leimensteig.ch)
- Weissbad:** **WEISSBAD LODGE**  
Fehren 2 // 9057 Weissbad  
071 798 80 80 // [www.weissbadlodge.ch](http://www.weissbadlodge.ch) **NEU**



## Basel-Landschaft

- Laufen:** **RESTAURANT LAMM**  
Hauptstrasse 23 // 4242 Laufen  
061 761 63 22 // [www.lamm-laufen.ch](http://www.lamm-laufen.ch)



## Bern

- Aarberg:** **HOTEL KRONE AARBERG**  
Stadtplatz 29 // 3270 Aarberg  
032 391 99 66 // [www.krone-aarberg.ch](http://www.krone-aarberg.ch)
- Aeschiried:** **RESTAURANT-HOTEL CHEMIHÜTTE**  
Ebenenfeld 4 // 3703 Aeschiried  
033 654 46 81 // [www.chemihuette.ch](http://www.chemihuette.ch)
- Boltigen:** **HOTEL RESTAURANT SIMMENTAL**  
Dorf 219 // 3766 Boltigen  
033 773 60 51 // [www.hotel-simmental.ch](http://www.hotel-simmental.ch)
- Bönigen:** **HOTEL RESTAURANT WALIDA**  
Hauptstrasse 49 // 3806 Bönigen  
032 822 62 55 // [www.walida.ch](http://www.walida.ch)
- Eggiwil:** **RESTAURANT GABELSPITZ SCHALLENBERG**  
Schallenberg 150e // 3537 Eggwil  
034 491 16 12 // [www.schallenberg.ch](http://www.schallenberg.ch)

- Epsach:** **EPSACHER PINTLI**  
Dorfplatz 1 // 3272 Epsach  
032 396 14 60 // [www.epsacher-pintli.ch](http://www.epsacher-pintli.ch)
- Frauenkappelen:** **LANDGASTHOF BÄREN**  
Murtenstrasse 78 // 3202 Frauenkappelen  
031 926 10 23 // [www.baeren-frauenkappelen.ch](http://www.baeren-frauenkappelen.ch)
- Grindelwald:** **BERGGASTHAUS MARMORBRUCH**  
Marmorbruchstrasse 3 // 3818 Grindelwald  
079 310 30 89 // [www.marmorbruch.ch](http://www.marmorbruch.ch)
- Innerberg:** **RESTAURANT DANCING JÄGER**  
Aarbergstrasse 21 // 3044 Innerberg  
031 829 03 50 // [www.jaegerinnerberg.ch](http://www.jaegerinnerberg.ch)
- Ittigen:** **A1 HOTEL GRAUHOLZ**  
Autobahn A1 // 3063 Ittigen  
031 915 12 12 // [www.a1grauholz.ch](http://www.a1grauholz.ch)
- Jegenstorf:** **RESTAURANT KREUZ**  
Solothurnstrasse 2 // 3303 Jegenstorf  
031 911 02 23 // [www.restkreuz.ch](http://www.restkreuz.ch)
- Kappelen:** **RESTAURANT LINDE**  
Bielstrasse 10 // 3273 Kappelen  
032 392 12 42 // [www.linde-kappelen.ch](http://www.linde-kappelen.ch)
- La Ferrière:** **LITTLE RANCH**  
Haut des Vieilles 63 // 2333 La Ferrière  
079 517 37 76 // [www.littleranch.ch](http://www.littleranch.ch)
- Langenthal:** **PNEU BÖSIGER**  
Lotzwilstrasse 66 // 4900 Langenthal  
062 919 01 16 // [www.elemaent.ch](http://www.elemaent.ch)
- Madiswil:** **SALOON MADISWIL**  
Unterdorfstrasse 16 // 4934 Madiswil  
062 965 12 15 // [www.saloonmadiswil.ch](http://www.saloonmadiswil.ch)
- Mühleberg:** **GASTHOF TRAUBE**  
Murtenstrasse 18 // 3203 Mühleberg  
031 752 82 80 // [www.traube-muehleberg.ch](http://www.traube-muehleberg.ch)
- Niederbipp:** **HOTEL & RESTAURANT BÄREN**  
Marktgasse 1 // 4704 Niederbipp  
032 633 11 11 // [www.baeren.be](http://www.baeren.be)
- Préles:** **LA BUVETTE**  
Rte de la Neuville 1a // 2515 Préles  
032 315 14 08 // [www.labuvette.ch](http://www.labuvette.ch)
- Reconvilier:** **RESTAURANT PIZZERIA DE LA GARE**  
Grand Rue 46 // 2732 Reconvilier  
032 481 31 24 // [www.lagare.ch](http://www.lagare.ch)
- HOTEL-RESTAURANT LA WERDTBERG**  
Montoz 110 // 2732 Reconvilier  
032 481 17 86 // [www.restaurant-werdtthof.ch](http://www.restaurant-werdtthof.ch)
- Ringgenberg:** **HOTEL BÄREN RINGGENBERG**  
Hauptstrasse 128 // 3852 Ringgenberg  
031 822 19 31 // [www.baeren-ringgenberg.ch](http://www.baeren-ringgenberg.ch) **NEU**
- Rosshäusern:** **RESTAURANT BAHNHOF**  
Stationsstrasse 56 // 3204 Rosshäusern  
031 751 01 84 // [www.rest-bahnhof.ch](http://www.rest-bahnhof.ch) **NEU**
- Rüschegg:** **UNTERE GANTRISCHHÜTTE**  
Gurnigelstrasse // 3154 Rüschegg  
026 431 20 25 // [www.gantrischhuette.ch](http://www.gantrischhuette.ch)

- Steffisburg: **TACHO CAFÉ-BAR**  
Bernstrasse 117 // 3613 Steffisburg  
031 439 59 54 // [www.tachobar.ch](http://www.tachobar.ch)
- Süderen: **GASTHOF ZUM BÄREN**  
Hauptstrasse 60 // 3618 Süderen  
031 453 15 12 // [www.baeren-suederen.ch](http://www.baeren-suederen.ch)
- Tüscherz-Alfermée: **SEE-CAFE ALFERMEE**  
Neuenburgstrasse 14 // 2512 Tüscherz-Alfermée  
[www.seecafe-alfermee.ch](http://www.seecafe-alfermee.ch)
- Wohlen: **GASTHOF ZUM KREUZ**  
Hauptstrasse 7 // 3033 Wohlen b. Bern  
031 828 11 00 // [www.kreuzwohlen.ch](http://www.kreuzwohlen.ch)

## Fribourg

- Bösingen: **RESTAURANT BEO (BEO-FUNPARK)**  
Auriedstrasse 28 // 3178 Bösingen  
031 747 92 92 // [beo-funpark.ch](http://beo-funpark.ch)
- Ferpicloz: **LA PINTE DE LA VIEILLE LAITERIE**  
Route de la Gruyère 6 // 1724 Ferpicloz  
026 413 02 14 // [www.lapinte-lemouret.ch](http://www.lapinte-lemouret.ch)
- Marly: **HÔTEL DU GRAND-PRÉ**  
Impasse du Nouveau-Marché 3 // 1723 Marly  
026 436 50 60 // [www.hotel-grandpre.ch](http://www.hotel-grandpre.ch)
- Morlon: **HOTEL RESTAURANT LE GRUYERIEN**  
Clos d'Amont // 1638 Morlon  
026 919 40 50 // [www.legruyerien.ch](http://www.legruyerien.ch)
- Oberschrot: **RESTAURANT SAHLI**  
Sahli 45 // 1716 Oberschrot  
026 419 24 14
- Schmitten: **RESTAURANT STERNEN «TÄLI»**  
Mühletal 1 // 3185 Schmitten  
026 496 11 05



## Graubünden

- Bivio: **HOTEL RESTAURANT GUIDON**  
Julierstrasse 1 // 7457 Bivio  
081 684 52 21 // [www.hotel-guidon.ch](http://www.hotel-guidon.ch)
- HOTEL SOLARIA**  
Vea Valetta 113 // 7457 Bivio  
081 684 51 07 // [www.hotelsolariabivio.ch](http://www.hotelsolariabivio.ch)
- Davos Dorf: **HOTEL DISCHMA**  
Promenade 128 // 7260 Davos Dorf  
081 410 12 50 // [www.dischma.ch](http://www.dischma.ch)
- Disentis/Mustér: **HOTEL RESTAURANT LA FURCA**  
Via dalla Staziun 1 // 7180 Disentis/Mustér  
081 947 52 27 // [www.lafurca.ch](http://www.lafurca.ch)

- Disentis/Mustér: **RESTAURANT BAHNHOFBUFFET DISENTIS**  
Via dalla Staziun 2 // 7180 Disentis/Mustér  
081 947 52 17  
[www.disentis-sedrun.graubuenden.ch](http://www.disentis-sedrun.graubuenden.ch)

- Laax: **B&B LAAX IL VITTURIN**  
Via Grava 4 // 7031 Laax  
081 544 51 40 // [www.bnblaax.ch](http://www.bnblaax.ch)

- Platta: **HOTEL DALLA POSTA**  
Via Lucmagn 168 // 7185 Platta  
081 525 91 84 // [www.ristoplatto.com](http://www.ristoplatto.com)

NEU

- Ruschein: **BOARDERCAMP BIKE-HOSTEL**  
Ustria Sulegl 125 // 7154 Ruschein  
079 760 37 18 // [www.bike-hostel.com](http://www.bike-hostel.com)

- Samnaun: **VITAL-HOTEL SAMNAUNERHOF**  
Dorfstrasse 48 // 7563 Samnaun  
081 861 81 81 // [www.samnaunerhof.com](http://www.samnaunerhof.com)

- Scuol: **HOTEL GARNI PANORAMA**  
Via da Ftan 491a // 7550 Scuol  
081 864 10 71 // [www.panorama-scuol.ch](http://www.panorama-scuol.ch)

- Sufers: **HOTEL RESTAURANT SEEBLICK**  
Poststrasse 4 // 7434 Sufers  
081 664 11 86 // [www.seeblick-sufers.ch](http://www.seeblick-sufers.ch)

- Tiefencastel: **HOTEL ALBULA & JULIER**  
Viglia veia Gelgia 1 // 7450 Tiefencastel  
081 659 04 00 // [www.albula-julier.ch](http://www.albula-julier.ch)

- Tschier: **HOTEL SÜSOM-GIVÈ**  
Süsom Givè 82 // 7532 Tschier  
081 858 51 82 // [www.ofenpass.ch](http://www.ofenpass.ch)

- Versam: **GASTHAUS RÖSSLI**  
Hauptstrasse 49 // 7104 Versam  
081 645 11 13 // [www.roessli-versam.ch](http://www.roessli-versam.ch)

- Zernez: **HOTEL SPÖL**  
Plaz 119 // 7530 Zernez  
081 856 12 79 // [www.hotel-spoel.ch](http://www.hotel-spoel.ch)

- Zizers: **HOTEL SPORTCENTER FÜNF-DÖRFER**  
Oberauweg 186d // 7205 Zizers  
081 307 19 80 // [www.hotel-5doerfer.ch](http://www.hotel-5doerfer.ch)



## Jura

- Saignelégier: **CAFÉ DE LA POSTE**  
Place du 23-Juin 8 // 2350 Saignelégier  
032 951 11 79 // [www.cafe-restaurant-poste.ch](http://www.cafe-restaurant-poste.ch)

- Soubey: **HOTEL-RESTAURANT DU CERF**  
2887 Soubey // 032 955 12 03

# Gastropartner 2023

Partenaires gastronomiques FMS



## Luzern

- Gunzwil: **RESTAURANT CHOMMLE**  
Chommler 1 // 6222 Gunzwil  
041 930 15 52 // [www.chommler.ch](http://www.chommler.ch)
- Escholzmatt: **CAFÉ DAYTONA**  
Industriestrasse 14 // 6182 Escholzmatt  
062 758 50 58 // [www.cafe-daytona.ch](http://www.cafe-daytona.ch)
- Luthern Bad: **GASTHAUS HIRSCHEN**  
Dorf // 6156 Luthern Bad  
041 978 13 57 // [www.hirschen-luthernbad.ch](http://www.hirschen-luthernbad.ch)
- Menznau: **GASTHAUS LAMM**  
Wolhuserstrasse 1 // 6122 Menznau  
041 493 11 32 // [www.lamm-menznau.ch](http://www.lamm-menznau.ch)
- Rothenburg: **ACE CAFÉ LUZERN**  
Sonnmatthof 2 // 6023 Rothenburg  
041 530 00 44 // [www.acecafeluzern.ch](http://www.acecafeluzern.ch)
- Willisau: **RESTAURANT STERNEN**  
Obertor 2 // 6130 Willisau // 041 970 12 86  
[www.sternen-restaurant-catering.ch](http://www.sternen-restaurant-catering.ch)
- SPORT ROCK**  
Wydenmatt 8 // 6130 Willisau  
041 970 10 00 // [www.sportrock.ch](http://www.sportrock.ch)
- Wolhusen-Markt: **DIDI'S PIZZA CORNER**  
Rossei // 6110 Wolhusen-Markt  
041 490 05 05 // [www.didiskneipe.ch](http://www.didiskneipe.ch)



## Neuchâtel

- La Brevine: **RESTAURANT CHEZ BICHON**  
2406 La Brevine // 032 935 12 58  
[www.restaurant-chez-bichon-brevine.ch](http://www.restaurant-chez-bichon-brevine.ch)



## Obwalden

- Giswil: **RESTAURANT & CAFÉ SIESTA**  
Ahornweg 4 // 6074 Giswil  
041 676 00 76 // [www.siesta-giswil.ch](http://www.siesta-giswil.ch)



## Schaffhausen

- Opfertshofen: **RESTAURANT REIATSTUBE**  
Dorfstrasse 42 // 8236 Opfertshofen  
052 649 34 16 // [www.restaurantreiatstube.ch](http://www.restaurantreiatstube.ch)



## Schwyz

- Illgau: **RESTAURANT SIGRISTENHAUS**  
6434 Illgau  
041 830 12 02 // [www.sigristenhaus.ch](http://www.sigristenhaus.ch)
- Muotathal: **HOTEL ALPENBLICK**  
6436 Muotathal  
041 830 12 01 // [www.alpenblick-muotathal.ch](http://www.alpenblick-muotathal.ch)



## Solothurn

- Kienberg: **WALDGASTHAUS CHALET SAALHÖHE**  
Saalhöhe 156 // 4468 Kienberg  
062 844 10 14 // [www.chalet-saalloehoe.ch](http://www.chalet-saalloehoe.ch)
- Oensingen: **RÖSSLI OENSINGEN**  
Oltenstrasse 1 // 4702 Oensingen  
Tel. 062 530 02 02 // [www.roessli-oensingen.ch](http://www.roessli-oensingen.ch)
- Rüttenen: **RESTAURANT OBERRÜTTENEN**  
Oberrüttenenstr. 53 // 4522 Rüttenen  
032 622 93 88
- Trimbach: **RESTAURANT ISEBÄHNLI**  
Hauensteinstrasse 7 // 4632 Trimbach  
062 293 39 19 // [www.isebaehnl.info](http://www.isebaehnl.info)



## St. Gallen

- Bad Ragaz: **HOTEL SCHLOSS RAGAZ**  
Schloss-Strasse 1 // 7310 Bad Ragaz  
081 303 77 77 // [www.hotelschlossragaz.ch](http://www.hotelschlossragaz.ch)
- Ebnat-Kappel: **LANDGASTHOF SONNE «HAUS DER FREIHEIT»**  
Wintersberg // 9642 Ebnat-Kappel  
071 993 10 01 // [www.hausderfreiheit.ch](http://www.hausderfreiheit.ch)
- Ricken: **RESTAURANT BILDHUS**  
Bildhaus 281 // 8726 Ricken  
055 280 14 57 // [www.bildhus.ch](http://www.bildhus.ch)



## Thurgau

- Felben-Wellhausen: **LANDGASTHOF SCHWANEN**  
Weinfelderstrasse 14 // 8552 Felben-Wellhausen  
052 766 02 22 // [www.landgasthof-schwanen.ch](http://www.landgasthof-schwanen.ch)
- Tobel: **HÄXÄBÄSÄ-BEIZLI**  
Untere Isenegg 2 // 9555 Tobel  
071 917 17 09 // [www.isenegg.ch](http://www.isenegg.ch)



Weiningen: **RESTAURANT ALPENBLICK**  
Kirchweg 1 // 8532 Weiningen  
052 558 33 53 // [www.alpenblick-weiningen.ch](http://www.alpenblick-weiningen.ch)

## Ticino

Ascona: **HOTEL GARNI LUNA**  
Via Buonamano 28 // 6612 Ascona  
091 791 36 07 // [www.hotel-luna.ch](http://www.hotel-luna.ch)

**HOTEL MULINO**  
Via delle Scuole 17 // 6612 Ascona  
091 791 36 92 // [www.hotel-mulino.ch](http://www.hotel-mulino.ch)

**JAZZ HOTEL ASCONA**  
Viale Monte Verità 25 // 6612 Ascona  
091 791 00 31 // [www.jazzhotelascona.ch](http://www.jazzhotelascona.ch)

Ascona: **PARKHOTEL DELTA**  
Via Delta 137-141 // 6612 Ascona  
091 785 77 85 // [www.parkhoteldelta.ch](http://www.parkhoteldelta.ch)

Aurigeno: **LOCANDA VILLA D'EPOCA**  
La Cantonal 38 // 6677 Aurigeno  
091 756 50 00 // [www.hotel-villadepoca.ch](http://www.hotel-villadepoca.ch)

Bosco Gurin: **PARKHOTEL BRENSCINO**  
Via Sacro Monte 21 // 6614 Brissago  
091 786 81 11 // [www.brenscino.ch](http://www.brenscino.ch)

Campo (Vallemaggia): **LOCANDA FIOR DI CAMPO**  
Case Pedrazzini 1 // 6684 Campo (Vallemaggia)  
091 754 15 11 // [www.fiordicampo.ch](http://www.fiordicampo.ch)

Coglio-Maggia: **HOTEL GARNI MAGGIA**  
Via della Posta 3 // 6678 Coglio-Maggia  
079 211 13 55 // [www.garnimaggia.ch](http://www.garnimaggia.ch)

Frasco: **ALBERGO CAMPAGNA**  
Via Torbola 2 // 6636 Frasco  
091 746 11 46 // [www.albergocampagna.ch](http://www.albergocampagna.ch)

Gordevio: **RISTORANTE UNIONE**  
Briè Giancarlo // 6672 Gordevio  
091 753 25 98 // [www.ristoranteunione.ch](http://www.ristoranteunione.ch)

Intragna: **HOTEL GARNI ANTICO**  
Via Cantonale // 6655 Intragna  
091 796 11 07 // [www.hotelantico.ch](http://www.hotelantico.ch)

Lavertezzo: **OSTERIA VITTORIA**  
Lavertezzo Paese // 6633 Lavertezzo  
091 746 11 11 // [www.osteriavittoria2020.ch](http://www.osteriavittoria2020.ch)

Locarno: **APARTHOTEL AL LAGO**  
Via Lungolago G. Motta 12 // 6600 Locarno  
091 756 16 16 // [www.aparthotel-al-lago.ch](http://www.aparthotel-al-lago.ch)

**HOTEL BELVEDERE LOCARNO**  
Via ai Monti della Trinità 44 // 6600 Locarno  
091 751 03 63 // [www.belvedere-locarno.com](http://www.belvedere-locarno.com)

**HOTEL CITY LOCARNO**  
Via G. Cattori 4 // 6600 Locarno  
091 601 88 10 // [www.hotelcitylocarno.ch](http://www.hotelcitylocarno.ch)

Locarno: **HOTEL GARNI RONDINELLA**  
Via Dogana Nuova 4 // 6600 Locarno  
091 751 62 21 // [www.rondinella.ch](http://www.rondinella.ch)

**JUGENDHERBERGE PALAGIOVANI LOCARNO**  
Via B. Varena 18 // 6600 Locarno  
091 756 15 00 // [www.youthhostel.ch/locarno](http://www.youthhostel.ch/locarno)

Mugena: **HOTEL IL CASTAGNO**  
Via Cantonale // 6939 Mugena  
091 611 40 50 // [www.ilcastagno.ch](http://www.ilcastagno.ch)

Muralto: **HOTEL GARNI MURALTO**  
Via Sempione 10 // 6600 Muralto  
091 735 30 60 // [www.hotelmuralto.ch](http://www.hotelmuralto.ch)

**RISTORANTE OLDRATI**  
Viale Verbano 1 // 6600 Muralto  
091 743 85 44 // [www.olderati-locarno.ch](http://www.olderati-locarno.ch)

Pambio-Noranco: **DAYTONA DINER**  
Strada da Igia 6 // 6915 Pambio-Noranco  
091 985 69 19 // [www.daytonadiner.ch](http://www.daytonadiner.ch)

Porto Ronco: **HOTEL RISTORANTE POSTA AL LAGO**  
Via Cantonale 53 // 6613 Porto Ronco  
091 791 05 16 // [www.postalago.ch](http://www.postalago.ch)

Serpiano: **HOTEL SERPIANO**  
Via Serpiano // 6867 Serpiano  
091 986 20 00 // [www.serpiano.ch](http://www.serpiano.ch)

Tegna: **HOTEL GARNI BARBATE**  
Via Campagna 6 // 6652 Tegna  
091 796 14 30 // [www.garnibarbate.ch](http://www.garnibarbate.ch)

Tenero: **CAMPOFELICE CAMPING VILLAGE**  
Via Brere 7 // 6598 Tenero  
091 745 14 17 // [www.campofelice.ch](http://www.campofelice.ch)

Vairano: **HOTEL LA CAMPAGNOLA**  
Via Campagnola 12 // 6575 Vairano  
091 785 25 00 // [www.campagnola.ch](http://www.campagnola.ch)

Vira Gambarogno: **HOTEL BELLAVISTA**  
Strada d'Indeman 18 // 6574 Vira Gambarogno  
091 795 11 15 // [www.hotelbellavista.ch](http://www.hotelbellavista.ch)

Vogorno: **HOTEL PIZZO VOGORNO**  
Via Valle Verzasca // 6632 Vogorno  
Tel. 091 745 12 56 // [www.pizzovogorno.ch](http://www.pizzovogorno.ch)

**RISTORANTE PIZZERIA HOTEL AL LAGO**  
Via Valle Verzasca 21 // 6632 Vogorno  
091 745 32 32 // [www.allago.ch](http://www.allago.ch)



Uri

Unterschächen: **HOTEL KLAUSENPASS**  
Klausenstrasse 91 // 6465 Unterschächen  
041 879 11 64 // [www.klausenpasshoehe.ch](http://www.klausenpasshoehe.ch)

Urnerboden: **KLAUSE-RANCH**  
Klausenstrasse 91 // 8751 Urnerboden  
055 643 14 13 // [www.klausen-ranch.ch](http://www.klausen-ranch.ch)

# Gastropartner 2023

Partenaires gastronomiques FMS



## Valais

- Glurigen: **HOTEL RESTAURANT TENNE**  
Furkastrasse 2 // 3998 Glurigen  
027 973 18 92 // www.tenne.ch
- Grimentz: **HOTEL ALPINA**  
Route des Amis de la nature 12  
3961 Grimentz  
027 476 16 16 // www.alpina-grimentz.com **NEU**
- Reckingen: **HOTEL BLINNENHORN**  
Furkastrasse 453 // 3998 Reckingen  
027 974 25 60 // www.blinnenhorn.ch
- Savièse: **RESTAURANT LE ZANFLEURON**  
Route du Sanetsch, Grand-Zour // 1965 Savièse  
027 346 30 96 // www.lezanfleuron.ch
- Saint-Maurice: **HÔTEL INTER-ALP**  
Route cantonale 3 // 1890 St-Maurice  
024 485 37 47 // www.interalp.ch
- Sierre: **IBIS STYLES SIERRE**  
Route de Sion 38 // 3960 Sierre  
027 544 06 06 // www.all.accor.com
- Ulrichen: **HOTEL ALPINA**  
Furkastrasse 54 // 3988 Ulrichen  
027 973 13 30 // www.alpina-ulrichen.ch
- Vex: **LE RELAIS DES REINES**  
Route d'Hérens 151 // 1981 Vex  
027 203 82 65 // www.lerelaisdesreines.ch **NEU**



## Vaud

- Grandson: **CAFE DU COMMERCE**  
Place Château 1 // 1422 Grandson  
024 445 10 43 // www.cafeducommerce.ch
- Le Pont: **HOTEL-RESTAURANT LA TRUITE**  
Rue de la Poste 4 // 1342 Le Pont  
021 841 17 71 // www.hoteltruite.ch
- Les Diablerets: **RESTAURANT LA POTINIÈRE**  
Route du col de la Croix 7 // 1865 Les Diablerets  
024 492 12 17 // www.lapotiniere.ch
- Les Rasses: **GRAND HOTEL DES RASSES**  
Routes des Alpes 25 // 1452 Les Rasses  
024 454 19 61 // www.grandhotelrasses.ch
- L'Étivaz: **HOTEL DU CHAMOIS**  
Route des Mosses 77 // 1660 L'Étivaz  
026 924 62 66 // www.hotelduchamois.ch
- Payerne: **KARTING PAYERNE – TYROLER RESTAURANT**  
Route de Berne 14 // 1530 Payerne  
026 660 04 60 // www.payerneland.ch
- Sainte-Croix: **CAFE-RESTAURANT DE LA GITTAZ**  
La Gittaz-Dessous // 1450 Sainte-Croix  
024 454 38 38 // www.lagittaz.com

Villeneuve: **HOTEL DU PORT**  
Rue du Quai 6 // 1844 Villeneuve  
021 960 41 45 // www.duport.ch

**RESTAURANT L'OASIS**  
Rue du Quai 6 // 1844 Villeneuve  
021 965 60 20 // www.restaurantoasis.ch



## Zug

Oberägeri: **HOTEL RESTAURANT EIERHALS**  
Hauptseeerstrasse 63 // 6315 Oberägeri  
041 754 50 50 // www.hotel-eierhals.ch



## Zürich

Pfungen: **LANDGASTHOF STERNEN**  
Weiacherstrasse 38 // 8422 Pfungen  
052 315 22 98 // www.sternen-pfungen.ch



Via Lugano 9, 6710 Biasca, 079/6511976, mbernardini.trial@gmail.com



Vendita e riparazioni Trial, Pezzi di ricambio, Accessori, Abbigliamento  
Verkauf und reparatur von Trial, Ersatzteilen, Zubehör, Bekleidung  
Vente et réparation Trial, pièces détachées, Accessoires, Vêtements



Spécialiste de l'équipement moto en Valais  
600m<sup>2</sup> d'exposition

Sion  
www.aplusmoto.ch

aplusmoto SA  
Rue de Savoie 7  
1950 Sion  
Tél. 027 322 07 00





# Kesseltreiben gegen Röstli

Chasse à courre contre Röstli

Am 1. Januar hat der neu gewählte Bundesrat Albert Röstli (SVP) das Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK übernommen. Damit wird dieses Schlüsseldepartement nach 28 Jahren wieder von einem bürgerlichen Bundesrat geführt.



**Rolf Lüthi:** Ein SVP-Bundesrat als UVEK-Vorsteher: Da leiden die Sozialdemokraten und auch die Grünen an heftigen Phantomschmerzen. Jede Regelung Röstlis wird möglichst gehässig kommentiert.

So war Röstis Wahl eines Mercedes S 350 als Dienstfahrzeug den Medien eine Meldung wert. In den Kommentarspalten wurde er daraufhin als Ölobbyist, Klimasünder, Autoprotzler und Steuergeldverschwender beschimpft. Dass weitere fünf Bundesräte, darunter die gleichentags wie Röstli in den Bundesrat gewählte Elisabeth Baume-Schneider (SP), den gleichen Mercedes als Dienstfahrzeug fahren, spielt keine Rolle.

Übrigens setzte Röstis Amtsvorgängerin Simonetta Somaruga kurz vor ihrem Rücktritt noch schnell ein Zeichen, als sie ihr Dienstfahrzeug, den von ihrer Vorgängerin Doris Leuthard übernommenen Tesla S 85, gegen einen ebenfalls elektrisch angetriebenen VW ID.3 Pro S austauschte. Das durchsichtige Manöver, das der Steuerzahler mit rund 52'000 Franken finanzierte, war niemandem eine grössere Meldung wert.

Etwas anders kommentiert FMS-Präsident und SVP-Nationalrat Walter Wobmann seine langjährige Zusammenarbeit mit Röstli im Nationalrat: «Albert Röstli hat unsere Anliegen immer unterstützt und war für uns Motorradfahrer immer ein zuverlässiger Partner.» Erfreulicher Nebeneffekt von Röstis Wahl in den Bundesrat: Für ihn rückte Manfred Bühler (SVP) in den Nationalrat nach. Er vertrat den Kanton Bern schon von 2015 bis 2019 im Nationalrat. Bühler fährt Motocross und engagiert sich als Beisitzer der Motocross-Kommission in der FMS. III

*Le 1<sup>er</sup> janvier, le nouveau Conseiller fédéral Albert Röstli (UDC) a repris le Département fédéral de l'environnement, des transports, de l'énergie et de la communication DETEC. Ainsi après 28 ans, ce département-clé est à nouveau dirigé par un conseiller fédéral bourgeois.*

**Rolf Lüthi:** Un Conseiller fédéral UDC à la tête du DETEC : Là, les Socialistes et les Verts souffrent de violentes douleurs fantômes. Chaque geste de Röstli est commenté de la manière la plus haineuse possible. Ainsi, le choix de Röstli porté sur Mercedes S 350 comme véhicule de service a fait l'objet d'un article dans les médias. Dans la colonne des commentaires, il a été ensuite traité de lobbyiste du pétrole, de pollueur de l'environnement, de conducteur macho et de gaspilleur d'argent du contribuable. Le fait que les cinq autres Conseillers fédéraux, dont Elisabeth Baume-Schneider (PS) élue le même jour que Röstli, conduisent la même Mercedes comme véhicule de service, ne semble jouer là aucun rôle.

D'ailleurs, la prédécesseuse de Röstli, Simonetta Somaruga, a rapidement donné le ton peu avant sa démission, en remplaçant son véhicule de service, une Tesla S 85 reprise de sa prédécesseuse Doris Leuthard, contre une VW ID.3 Pro S également électrique. Cette manœuvre évidente, que le contribuable a financée avec environ 52'000 francs, ne valait pas la peine d'être signalée.

Le Président de la FMS et Conseiller national UDC Walter Wobmann commente différemment sa collaboration de longue date avec Röstli dans le Conseil national : «Albert Röstli a toujours soutenu nos requêtes et s'est toujours montré fiable pour nous les motocyclistes.»

Un effet secondaire satisfaisant de l'élection de Röstli dans le Conseil fédéral : Manfred Bühler (UDC) a repris sa place dans le Conseil national. Il représentait déjà le canton de Berne dans le Conseil national de 2015 à 2019. Bühler pratique le motocross et s'engage comme assesseur dans la commission motocross de la FMS. III



**Bundesrat Albert Röstli: Unter permanenter, meist nicht wohlwollender Beobachtung der Presse**

*Conseiller national Albert Röstli: Sous l'observation permanente et généralement peu bienveillante de la presse*



**Nationalrat Manfred Bühler**

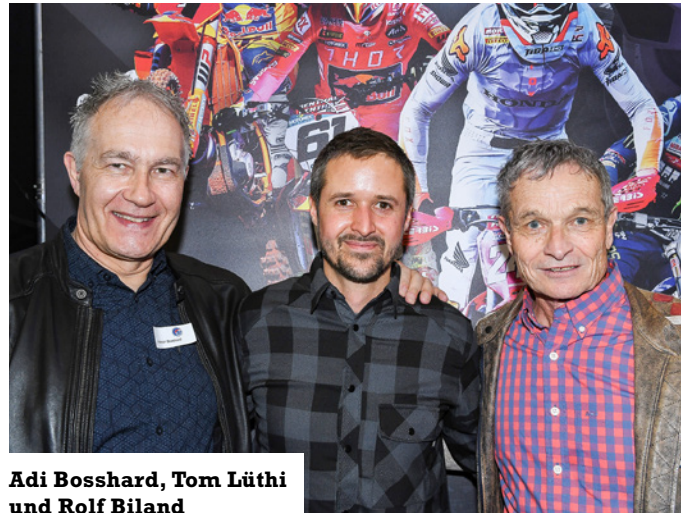
*Conseiller national Manfred Bühler*



# Impressionen 2023



**Rolf Biland und Louis Christen**



**Adi Bosshard, Tom Lüthi und Rolf Biland**



**Philippe Coulon, Sergio Pellandini und Bruno Kneubühler**



**Markus Schlosser, Rolf Biland und Bruno Holzer**



**Podium FMS Nachwuchs**



**Jürg Röthlisberger (Direktor ASTRA), Jörg Bucher (Präs. Moto Suisse), Marko Lehner (Moderation) und Walter Wobmann (FMS Präs. und Nationalrat)**



**BMW  
MOTORRAD**

**ALL YOU NEED  
DEAL**

**MEHR BRAUCHT'S NICHT:**

**SICHERE DIR DIE BMW R 18 INKLUSIVE  
3 JAHREN GRATISSERVICE  
UND 5 JAHREN WERKSGARANTIE**



**MAKE LIFE A RIDE**

# Neue Kategorie für Jugendliche ab 14 Jahre

*Nouvelle catégorie pour les jeunes dès 14 ans*



Die Freizeit und Tourismus Kommission schlägt einen Tourenwettbewerb für kleine Zwei- oder Dreiräder vor.



**Jean-Bernard Egger:** Mit der Unterstützung von «JOE GENOUD CHALLENGE» schlägt die TKF eine Neuheit für junge und in einigen Fällen auch für ältere Fahrer vor. Die Kategorie «Little Bike»

bietet den Besitzern von kleinen motorisierten Zweirädern einen aufgelockerten Tourenwettbewerb. Dieser Wettbewerb ist für Jugendliche ab 14 Jahre, mit einem Moped, dann ab 16 Jahre mit einem 125 ccm Motorrad für Teenager zugänglich, bestimmt. Somit haben alle die Möglichkeit, an den Tourismus Wettbewerbe teilzunehmen. Die Kategorie ist offen für die E-Bike, Scooter und Motorräder bis 80ccm. Sich Freude machen ist das Wichtigste. Für die Teilnehmer ist das klassische Tourismus Programm aufgelockert. Jeder hat die Möglichkeit, mehrere Ausflüge in seiner Region zu fahren, wo es bis 20 Stempeln in Restaurants, Orte, Kiosken etc. sammeln kann. Es werden im Ganzen 100 Punkte pro Stempeln abgegeben. Der Wettbewerb ist auch offen für das Stempeln des Tourismus Heftes, Pässe Wettbewerbes und sonstigen FMS organisierten Veranstaltungen. Es ist sogar möglich, ein Motorradrennen zu besuchen, das von einem Club, der FMS oder anderen organisiert ist. Es ist wichtig zu wissen, jeder kann Junior Mitglied der FMS werden, für eine Mitgliedschaft von CHF 15.00 – Anmeldung bei der FMS. Die andere Möglichkeit ist eine Familie Mitgliedschaft. Die Teilnahmegebühr für den Wettbewerb «Little-Bike» beträgt CHF 15.–. Die angemeldeten Teilnehmer anderer Tourismus Wettbewerbe können mit entsprechendem Fahrzeug auch gratis teilnehmen. Jeder Teilnehmer, der Punkte bekommen hat und sein Stempeln Blatt innerhalb der festgelegten Fristen zurückgegeben hat, wird mindestens ein durch «JOE GENOUD CHALLENGE» gesponsortes Erinnerungsgeschenk erhalten. Für eine Teilnahme, bitte kontaktieren Sie [jbe@fastnet.ch](mailto:jbe@fastnet.ch) oder auf der Homepage der FMS [www.swissmoto.org](http://www.swissmoto.org) unter Link Tourismus.

Jeder soll Spass an den FMS Programmen finden. Gute Entscheidungen. III

*La Commission du tourisme et loisirs propose un concours pour les petits deux ou trois roues.*

**Jean-Bernard Egger:** La CTL avec le soutien de « JOE GENOUD CHALLENGE » propose une nouveauté pour les jeunes et dans certains cas les moins jeunes. La catégorie « Little Bike » propose aux possesseurs des petits deux-roues à moteur un concours allégé. Ce concours de tourisme est destiné aux jeunes dès 14 ans avec le vélomoteur ou cyclomoteur, ensuite dès 16 ans avec la moto 125 cc qui est accessible aux ados. Pour tout le monde, la possibilité de participer aux concours de tourisme. La catégorie est ouverte aux utilisateurs de vélos électrique (E-Bike), scooter et motos jusqu'à 80 cc. L'important est de se faire plaisir.

Pour les participants, le programme de tourisme classique est allégé, chacun a la possibilité de faire plusieurs sorties dans sa région où il le désire jusqu'à 20 pointages dans les restaurants, stations, kiosques etc. On va attribuer un total de 100 pts par timbrage. Le concours est également ouvert aux timbrages du carnet de tourisme, du concours des cols ainsi qu'aux manifestations organisées par la FMS. Il est même possible de se rendre à une course de moto organisée par un club, la FMS ou autres. Il faut savoir que chacun peut devenir membre junior de la FMS pour un coût de CHF 15.- s'inscrire auprès de la FMS. L'autre possibilité est d'être membre en famille. La finance d'inscription au concours « Little-Bike » est de CHF 15.-. Les participants inscrits aux autres concours de tourisme peuvent participer avec un véhicule correspondant gratuitement. Chaque participants ayant obtenu des points et qui aura rendu sa feuille de pointage dans les délais recevra au minimum un prix souvenir offert par « JOE GENOUD CHALLENGE ». Pour s'inscrire veuillez contacter [jbe@fastnet.ch](mailto:jbe@fastnet.ch) ou sur le site internet FMS [www.swissmoto.org](http://www.swissmoto.org) sous l'onglet tourisme.

Que chacun trouve son plaisir avec les programmes FMS. Bonnes découvertes. III



# FMS-Mitglieder in der FIM

## Membres FMS dans les commissions FIM + FIM-EU

Wir begrüßen alle FMS-Mitglieder in den FIM-Kommissionen und wünschen viel Freude bei den Einsätzen.

*Nous souhaitons la bienvenue à tous les membres FMS dans les commissions FIM et leur souhaitons beaucoup de plaisir dans leurs missions.*



**Sennhauser Lorenz**  
**ROAD RACING KOMMISSION FIM EUROPE**  
 Alte Zürcherstrasse 10 III 8903 Birmensdorf  
 Mobil: +41 79 799 53 55  
 sennhauser.lorenz@swissmoto.org



**Montavon Pascal**  
**TECHNISCHE KOMMISSION FIM**  
 Au Village 17 III 2855 Glovelier  
 Mobil: +41 79 247 52 61  
 pascalmontavon@hotmail.com



**Tschann Florent**  
 Ruelle du Haut 4 III 2855 Glovelier  
 Privat: +41 32 426 50 05  
 Mobil: +41 79 251 33 02  
 florent.tschann@bluewin.ch



**Clément Diego**  
**MOTOCROSS-KOMMISSION FIM**  
 Unterweissau 25 III 5222 Munderfing III  
 Österreich  
 Mobil: +43 676 791 25 29  
 diego.clement.at@gmail.com



**Egger Jean-Bernard**  
**TOURISMUS-KOMMISSION FIM**  
 Rue de la Gare 2 III 2112 Môtiers  
 Mobil: +41 79 260 51 99  
 jbe@fastnet.ch

## Wir suchen ein neues Mitglied | Nous cherchons un nouveau membre

Wenn Sie sich für Motorradtourismus interessieren, indem Sie Ausflüge unternehmen und an Bikertreffen teilnehmen, sind Sie sicherlich die Person, die wir suchen.

- » Sie beherrschen Computer, E-Mail, Word und Excel
- » Sie kommen nach Möglichkeit aus der Deutschschweiz oder dem Tessin
- » Sie sprechen Deutsch, evtl. Kenntnisse in Französisch und Italienisch

### Ihre Hauptaufgaben:

- » Kontakte zu deutschsprachigen Vereinen und Mitgliedern und ggf. neue im Tessin aufbauen
- » Unterstützung, auch für den Pässewettbewerb

Dann können Sie sich beim Präsidenten der Kommission für Tourismus und Freizeit, Jean-Bernard Egger, Rue de la Gare 2, 2112 Môtiers melden (E-Mail: jbe@fastnet.ch). III

*Si vous êtes intéressé au tourisme à moto en pratiquant les voyages et participez aux rencontres de motards, vous êtes certainement la personne recherchée.*

- » Vous êtes à l'aise sur un ordinateur, E-Mail, Word et excel
- » Vous êtes si possible de la Suisse alémanique ou du Tessin
- » Vous parlez l'allemand, et éventuellement des connaissances de français et italien

### Vos tâches principales :

- » Avoir des contacts avec les clubs alémaniques et membres alémaniques et en plus éventuellement du Tessin
- » Soutien principalement pour le concours des cols

*Vous pouvez alors vous annoncer au Président de la Commission du tourisme et loisirs, Jean-Bernard Egger, Rue de la Gare 2 – 2112 Môtiers ou jbe@fastnet.ch III*



# DEDICATION **TO** PROTECTION

OWNED BY THE SAME FAMILY – SEVEN DECADES AND COUNTING

ARAIHELMET.EU | @ARAIEU |    

 JETZT ENTDECKEN AUF [myBihR.com](https://myBihR.com)

## Impressum / Impression

### Auflage (16. Jahrgang)

4 Ausgaben pro Jahr ||| je 10 000 Ex.

FMS Mitglieder ||| FMS Clubs |||

FMS Gastro-Partner ||| FMS Veranstalter |||

Motorradhandel ||| CH-Politik

### Herausgeber

FMS Fédération der Motorradfahrer Schweiz

Generalsekretariat:

Zürcherstrasse 376 ||| 8500 Frauenfeld

Tel. 052 723 05 56 ||| [fms@swissmoto.org](mailto:fms@swissmoto.org) |||

[www.swissmoto.org](http://www.swissmoto.org)

### Redaktion, PR und Werbung

Leitung: Willy Läderach (WL) |||

[redaktion.motonews@swissmoto.org](mailto:redaktion.motonews@swissmoto.org) |||

Tel. +41 52 730 02 30

### Layout und Druck

Genius Media AG ||| 8500 Frauenfeld

### Edition (16<sup>ème</sup> année)

4 éditions par an ||| 10 000 ex. par édition

Membres FMS ||| Clubs FMS ||| Partenaires

gastronomiques FMS ||| Organismes FMS |||

Commerces spécialisés de motos ||| CH Politique

### Editeur

FMS Fédération motocycliste suisse

Secrétariat général:

Zürcherstrasse 376 ||| 8500 Frauenfeld

Tél. 052 723 05 56 ||| [fms@swissmoto.org](mailto:fms@swissmoto.org) |||

[www.swissmoto.org](http://www.swissmoto.org)

### Rédaction, PR et Annonces

Responsable: Willy Läderach (WL) |||

[redaktion.motonews@swissmoto.org](mailto:redaktion.motonews@swissmoto.org) |||

Tél. +41 52 730 02 30

### Layout et Impression

Genius Media AG ||| 8500 Frauenfeld

### Redaktoren / Impression

Daniel Fürst	Sekretariat Tourismus
Sina Rüsi	Sekretariat Sport
Isabelle Glauser	Übersetzungen (ZAZA Traduction)
Walter Wobmann	Verband FMS
Katja Baumgartner	Sport Jugend
Claude Clément	Sport Romandie
Rolf Lüthi	Politik
Walter Wermuth	Trial SM, EM, WM
Christian Zeller	Enduro
Sepp Betschart	CH-Motocross
Klaus Zaugg	Moto GP
Elio Crestiani	Classic-Sport
Michael Dichtl	Supersmoto     Snowcross
J.B. Egger	Tourismus
Robert Sdovc	Fotos Sport
Urs Schnyder	Organisation
Jürgen Kaltenbach	Layout
Willy Läderach	MotoGP     SBK     MXGP

# DOMINATE



## Z 900 SE

Gebaut um Sie zu begeistern: Die Z900 SE ist mit einer voll einstellbaren Upside-Down-Gabel, Öhlins S46 Federbein, Stahlflexbremsleitungen sowie Brembo M4.32 Bremszangen und -scheiben ausgestattet und bietet mehr Fahrspass und Kontrolle denn je. Erleben Sie die Z900 SE sowie die weiteren Kawasaki Modelle beim Händler in Ihrer Region und starten Sie in die neue Saison!

Für weitere Informationen besuchen Sie [www.kawasaki.ch](http://www.kawasaki.ch)



**Kawasaki**  
Let the good times roll

# T + TISSOT



OFFICIAL TIMEKEEPER



**ENEAS BASTIANINI**

**TISSOT T-RACE MotoGP™  
LIMITED EDITION**

SWISS MADE CHRONOGRAPH  
INSPIRED BY MOTORBIKES

**CHF 645.-\***

\*UNVERBINDLICHE PREISEMPFEHLUNG

[TISSOTWATCHES.COM](http://TISSOTWATCHES.COM)